

# AMTSBLATT DER KUR- UND ERHOLUNGSSTADT BAD FRANKENHAUSEN



Jahrgang 25

Mittwoch, den 22. Januar 2014

Nr. 1

## ERWEITERUNG DES WOHNMOBILSTELLPLATZES UNTERGELGEN

Im Dezember erfolgte die Zusage der finanziellen Mittel  
und jetzt wurden die Arbeiten in Bad Frankenhausen aufgenommen



Am Dienstag den 3. Dezember 2013 unterzeichneten die Landrätin des Kyffhäuserkreises Antje Hochwind und der Bürgermeister der Stadt Bad Frankenhausen, Herr Matthias Strejc, den Vertrag zur Weitergabe finanzieller Mittel von 110.000 Euro aus dem Regionalbudget. Jetzt wurden nahe der Kyffhäuser-Therme, am Untergelgen, die Arbeiten aufgenommen. Erweitert wird der derzeitige Wohnmobilstellplatz.

Der Bürgermeister Matthias Strejc sagte hierzu: „Gleichzeitig wird die Innenstadt durch diese Investition weiter belebt.“ Und auch die Kyffhäuser-Therme wird mit Sicherheit von der zusätzlichen Kapazitätserweiterung profitieren. Sofern die Witterungslage es zulässt, sollen die Baumaßnahmen bis März 2014 abgeschlossen sein.

## Kontakt Daten, die Sie kennen sollten

### Rathaus (Markt 1, 06567 Bad Frankenhausen) und nachgeordnete Einrichtungen

#### Sprechzeiten der Stadtverwaltung:

Montag	von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	von 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag	von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

#### Jeden 2. Samstag im Monat..... von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

#### Telefon, Telefax und E-Mail der Stadtverwaltung

Rathaus 034671 720-0, Telefax 034671 62063

E-Mail: Rathaus [info@bad-frankenhausen.de](mailto:info@bad-frankenhausen.de)

Sekretariat des Bürgermeisters	034671 720-12
Hauptamt	034671 720-29
Kämmerei	034671 720-32
Stadtkasse	034671 720-30 und 720-31
Sachgebiet Gemeindesteuern	034671 720-24
Einwohnermeldeamt	034671 720-19 und 720-22
Standesamt	034671 720-20 und 720-25
Ordnungsamt	034671 720-17
Sachgebiet Soziales	034671 720-15 und 720-36
Stadtmarketing Kultur, Büro Rathaus	034671 720-28
Stadtmarketing, Kultur, Büro Regionalmuseum	034671 529912 und 529772
Fax Stadtmarketing, Büro Regionalmuseum	034671 529913
Fachbereich Bauverwaltung	034671 720-23, 720-14, 720-38
Sachgebiet Erschließungs- und Straßenausbaubeiträge	034671 720-27
Sachgebiet Umwelt (Grünanlagen)	034671 720-37
Sachgebiet Liegenschaften	034671 720-35
Friedhofsverwaltung, Frauenstraße 32, (Terminvereinbarung erwünscht)	034671 62461

### Polizei Kontaktbereichsbeamte Bad Frankenhausen

#### Sprechzeiten

Dienstag	14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag	9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Polizei Telefon	034671 62127
Polizei Telefax	034671 62127

### Ortsteilbürgermeister Esperstedt

Während der Bauarbeiten im Bürgerhaus Esperstedt findet dienstags von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr bis auf Weiteres die Sprechzeit des Ortsteilbürgermeisters Peter Stoffers in der Wohnung des Ortsteilbürgermeisters, Neue Straße 56, 06567 Bad Frankenhausen-Esperstedt, statt; Telefon: 034671 / 78711.

### Ortsteilbürgermeisterin Seehausen

Bürgerhaus Seehausen, Plan 9

Sprechzeiten	Montag 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Telefon	034671 55638 und 0151 5730 5795

### Ortsteilbürgermeister Udersleben

Bürgerhaus Udersleben, Am Dorfberg 5

Sprechzeiten	Dienstag 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr und jeden 2. Samstag im Monat 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Telefon und Telefax	034671 62067

### Regionalmuseum und Stadtarchiv Bad Frankenhausen,

#### Schloßstraße 13

#### Öffnungszeiten

Mittwoch bis Sonntag	10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Telefon	034671 62086
Telefax	034671 553290
E-Mail: <a href="mailto:museum@bad-frankenhausen.de">museum@bad-frankenhausen.de</a>	
E-Mail: <a href="mailto:archiv@bad-frankenhausen.de">archiv@bad-frankenhausen.de</a>	

### Stadt- und Kurbibliothek „J. Friedrich Wilhelm Zachariä“,

#### Schloßstraße 11a

#### Öffnungszeiten

Dienstag und Donnerstag	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Telefon	034671 63010
Telefax	034671 63014
E-Mail: <a href="mailto:bibliothek@bad-frankenhausen.de">bibliothek@bad-frankenhausen.de</a>	

### Kindertageseinrichtungen

#### Integrative Kita „Kindervilla“, Geschwister-Scholl-Straße 2

Telefon 034671 62177

#### Kita „Sonnenschein“, Schloßstraße 26

Telefon 034671 62571

#### Kita „Wippergärtchen“, An der Wipper 9a

Telefon 034671 62128

### Stadtwerke Bad Frankenhausen -

#### Eigenbetrieb der Stadt Bad Frankenhausen

Am Bahnhof 24

Telefon	034671 62343
Telefax	034671 55232
E-Mail: <a href="mailto:stadtwerke@bad-frankenhausen.de">stadtwerke@bad-frankenhausen.de</a>	

### Jugendzentren:

Jugendhilfe- und Förderverein e. V.

Geschäftsleitung, Bahnhofstraße 5

Telefon/Fax ..... 034671/64008/09

Bereichsjugendpflegerin

Bahnhofstraße 5 ..... 034671/54717

Kinder- und Jugendzentrum DOMizil, Bahnhofstraße 5

Leitung: ..... 034671/64008/79853

Horizont e. V., Stiftstraße 5 (Gelände Stift) ..... 79891

### Allg. Sozial- und Lebensberatung

Soziales Kompetenz-Centrum,

Klosterstraße 15 a ..... 034671/566033

Kreisdiakoniestelle ..... 03632/6676094

Starthilfe Sondershausen e. V.

Integrative Erziehungs- und Familienberatungsstelle ..... 03632/666180

mit Schwangerschafts(konflikt)beratung ..... 03632/6661820

Schwangerschaftsberatungsstelle pro familia

06556 Artern, Wasserstr. 1 ..... 03466/322064

Schuldner- und Verbraucherinsolvenz-

beratungsstelle ..... 03632/6661830

Freiwilliges soziales Jahr / Thür. Jahr ..... 034672/93876

Freiwilliges soziales Jahr / Thür. Jahr ..... 03632/6661840

### Schulen und Bildungseinrichtungen

Staatliche Grundschule, Am Tischplatt 29 ..... 62088

Staatliche Regelschule, Müldener Straße 11 ..... 6690

Kyffhäuser-Gymnasium, F.-Brather-Str. 1 ..... 79300

Kyffhäuser-Gymnasium Haus II ..... 63051

Grundschule Udersleben ..... 76030

Kyffhäuser Bildungs- und Sozialwerk e. V.

Kyffhäuserstraße 46 ..... 513-0

Fax ..... 513-16

Kyffhäuser-Paracelsus-Schule

Kyffhäuserstraße 61 ..... 51070

Fax ..... 51076

### Sonstige Rufnummern

Bahn-Auskunft ..... 0180/5996633

Volkssolidarität, Seniorenclub, Poststr. 10 ..... 62249

Sozialstation-Diakonie, Stiftstr. 5 ..... 6990

Mannische-Kreiskrankenhaus ..... 650

Feuerwehr-Stadtbrandinspektor ..... 76161

AWO Seniorenzentrum, Stiftstraße 3 ..... 536

Fax-Nr. 53701

AWO Service-Wohnen ..... 536

Stiftstraße 1 ..... Fax-Nr. 53701

Zentrum für ältere Menschen

„Haus Wilma am Anger“, Anger 1 ..... 034671/55440

Fax-Nr. 034671/554410

Betreutes Wohnen, Anger 1 ..... 034671/55440

Fax-Nr. 034671/554410

Seniorenwohnpark „Jahnsche Höfe“

Altenpflegeheim ..... 034671/56880

Fax-Nr. 034671/568820

Seniorenwohnpark „Jahnsche Höfe“

Barrierefreies Wohnen ..... 034671/56880

Diakonieverbund Kyffhäuser gGmbH,

Kinder- u. Jugendhilfe ..... 6650

Soziale Dienste in der Justiz,

Bewährungs- und Gerichtshilfe,

Rudolf-Breitscheid-Straße 22,

06556 Artern ..... 03466/364433 u. 03466/339830

Landratsamt Kyffhäuserkreis (Zentrale) SDH ..... 03632/7410

Amtsgericht Sondershausen ..... 03632 /70660

Tierheim Gehofen ..... 0170/5355372

Mieterschutzverein, Markt 9 ..... 76301

Möbelkammer in Artern ..... 03466/322592

Möbelkammer in Sondershausen ..... 03632/50938

### Touristische Einrichtungen

Touristinformation ..... 71717 oder 71716

Kyffhäuser-Denkmal ..... 034651 - 2780

Barbarossahöhle ..... 5450

Panorama Museum ..... 6190

Naturparkbehörde ..... 5140

Flugplatz Bad Frh./ OT Udersleben ..... 76020

### Kurmittelhaus

An der Therme ..... 51240

Barbarossagarten ..... 76202

### Kur GmbH (Kyffhäuser-Therme), August-Bebel-Platz 9

#### Öffnungszeiten BADEBEREICH

Täglich von ..... 09.00 - 22.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag: 07.00 - 08.00 Uhr Frühschwimmen

#### Öffnungszeiten SAUNALANDSCHAFT

Montag - Freitag ..... 10.00 - 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertage ..... 09.00 - 22.00 Uhr

Telefon ..... 034671 5123

Telefax ..... 034671 51259

E-Mail: [kur@bad-frankenhausen.de](mailto:kur@bad-frankenhausen.de)

### Notrufe

DRK-Krankenhaus ..... 6 50

Notruf Polizei ..... 1 10

Polizei-Inspektion Artern ..... (0 34 66) 36 10

Feuerwehr ..... 1 12

## Veranstaltungen



### Veranstaltungsplan: Januar / Februar 2014

26. Jan.	10:00 bis 15:00 Uhr	<b>Großer Pralinenkurs mit Zertifikat in der Goethe Schokoladentaler Manufaktur</b> , Anmeldung unter 034673-776550	Oldisleben Gewerbegebiet
26. Jan.	09:00 Uhr	<b>Frühstücks-Brunch im Burghof</b>	Kyffhäuser, Burghof
26. Jan.	10:00 Uhr	<b>Öffentliche Stadtführung</b>	Treff: Touristinfo BFH
31. Jan.	20:00 Uhr	<b>Konzert</b> mit Terje Nordgarden aus Norwegen	Regionalmuseum BFH
31. Jan.	20:00 Uhr	<b>Konzert</b> mit Nirgendwo + Bloodmoth	White Pig BFH
01. Febr.	10:00 Uhr	<b>Modellbahnausstellung im Bürgerhaus</b> (bis 18:00)	OT-Seehausen
01. Febr.	17:00 Uhr	<b>Sonderausstellung:</b> "Da loocht dar Solzkopp - 25 Jahre FKK Wipperveilchen" (bis 23. März 2014)	Regionalmuseum Bad Frankenhausen
01. Febr.	19:00 Uhr	<b>Vortrag: „Digitale Modellbahn“</b> <i>Vorbestellung unter: eisenbahnclub-bad@gmx.de</i>	OT-Seehausen im Bürgerhaus
01. Febr.	19:00 Uhr	<b>Mitternachtssauna</b> mit textilfreiem Baden bei Kerzenschein, Spezialaufgüssen und Leckereien an der Saunabar ( bis 24:00 Uhr)	Kyffhäuser Therme Bad Frankenhausen
02. Febr.	09:00 Uhr	<b>Frühstücks-Brunch im Burghof</b>	Kyffhäuser, Burghof
02. Febr.	10:00 Uhr	<b>Modellbahnausstellung im Bürgerhaus</b> (bis 16:00)	OT-Seehausen
07. Febr.	20:00 Uhr	<b>Studiokino:</b> "Nachtzug nach Lissabon" (D 2013)	Panoramamuseum BFH
08. Febr.	13:00 bis 16:00 Uhr	<b>Kreativer Schokoladenkurs:</b> Valentins Herzen - individuell selbst herstellen, ein kreativer Schokoladenkurs von 13 bis 16Uhr in der Goethe Schokoladen Manufaktur. Anmeldung: 034673/776550	Oldisleben Gewerbegebiet
09. Febr.	09:00 Uhr	<b>Frühstücks-Brunch im Burghof</b>	Kyffhäuser, Burghof
09. Febr.	10:00 Uhr	<b>Öffentliche Stadtführung</b>	Treff: Touristinfo BFH
14. Febr.	18:00 bis 23:00 Uhr	<b>Romantischer Valentinsabend</b> für alle Pärchen, Romantiker und frisch Verliebte	Kyffhäuser Therme Bad Frankenhausen
14. Febr.	19:30 Uhr	<b>Multivisionsshow</b> "Schottland - Zauber der Natur" Veranstalter: Roland Kock, Reisejournalist, Leipzig	Regionalmuseum Bad Frankenhausen
14. Febr.	20:00 Uhr	<b>Studiokino:</b> "Moonrise Kingdom" (USA 2012)	Panoramamuseum BFH
15. Febr.	11:00 Uhr	<b>„Fischwochenende“ bis Karfreitag:</b> Freitag bis Sonntag werden spezielle Fischgerichte zusätzlich zur standardspeisekarte angeboten	Waldgaststätte "Sennhütte" BFH
15. Febr.	19:11 Uhr	<b>Eröffnungsveranstaltung des FKK-Wipperveilchen</b>	Hotel Thür. Hof BFH
16. Febr.	09:00 Uhr	<b>Frühstücks-Brunch im Burghof</b>	Kyffhäuser, Burghof
16. Febr.	14:00 Uhr	<b>Seniorenfasching des FKK-Wipperveilchen</b>	Hotel Thür. Hof BFH
18. Febr.	11:00 Uhr	<b>Kinderfaschingsparty</b>	Kyffhäuser Therme BFH
18. Febr.	19:30 Uhr	<b>"Geschichte des Schlosses Heringen</b> - neue Erkenntnisse durch die Bauforschung im Rahmen der Sanierung" <b>Referent:</b> Dr. K. Moser, Förderverein Schloss Heringen	Regionalmuseum Bad Frankenhausen
23. Febr.	12:00 Uhr	<b>Sonntags-Brunch</b>	Hotel Residenz BFH

### Informationen zu ständigen Veranstaltungen

Montag u. Mittwoch	19:00 bis 21:30 Uhr	<b>Bastelabend für alle</b> Tipps und Tricks von der Fachfrau	Bastelkiste Heidi Poppe / BFH Anmeldung Tel.: 034671/79299
jeden 3. So.	ab 10:00 Uhr	<b>Brunch im Café Bergmann</b> (jeden 3. Sonntag im Monat)	Café Bergmann, Anger, Bad Frankenh.
Montag	19:30 Uhr	<b>Chorprobe</b> der Kantorei d. ev./luth. Kirchengemeinde BFH	Turmstube Unterkirche
Montag	19:30 Uhr	<b>Offene Chorprobe</b> der Neuapostolischen Kirche	NAK, Bornstraße 26, Bad Frankenh.
Dienstag	17:45 Uhr	<b>Lauftreff:</b> Zum gemeinsamen Laufen lädt die Laufgruppe des „SV Kyffhäuser“ alle Interessenten ein.	Treffpunkt: „ Stadion an der Wipper“
	18:00 Uhr	<b>Meditationsabend</b> / Informationen unter Tel.: 034671/63474	Marion Zachariä, Blutrinne 2, BFH
	19:00 Uhr	<b>Selbsthilfegruppe "Lebensumwege" e.V.</b> (SHG für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörige)	Soziales Kompetenz -Centrum, BFH Klosterstraße 15a Tel.:034671/566033
	19:00 bis 21:00 Uhr	<b>Handarbeitsabend unter professioneller Anleitung;</b> Interessierte melden sich bitte telefonisch unter: 034671/ 62996 an.	Näh- und Handarbeitszentrum Bauer, Kräme 32, Bad Frankenhausen
	19:30 Uhr	<b>Für Schachfreunde!</b> Schach mit Musik vom Plattenteller	Chausseehaus, Seehäuser Str. 1, BFH
Mittwoch	14:00 Uhr	<b>Chorprobe</b> der „Frankenhäuser Heimatsänger“	Seniorenclub, Poststr. 10, BFH
Mittwoch	19:00 Uhr	<b>Chorprobe</b> des "Frankenhäuser Frauenchor"	Senioren-Begegnungsstätte Poststr. 10
	19:00 Uhr	<b>Musik vom Plattenteller</b>	White Pig, Rittergasse BFH
Samstag	ab 11:00 Uhr	<b>Schnupperflüge</b> - Motorsegler und Motorflug	Flugplatz BFH- Udersl. (wetterabhängig)
	19:00 Uhr	<b>Live on Stage</b>	White Pig, Rittergasse BFH
Sonntag	09:00 Uhr	<b>Lauftreff:</b> Zum gemeinsamen Laufen lädt die Laufgruppe des „SV Kyffhäuser“ alle Interessenten ein.	Treffpunkt: am Stadtpark (Kyffhäuser Straße) BFH
	10:00 Uhr	<b>Hundefrühstücken</b> in der ABC-Hundeschule	Hundeplatz Esperstedter Str. BFH
	ab 11:00 Uhr	<b>Schnupperflüge</b> - Motorsegler und Motorflug	Flugplatz BFH- Udersl. (wetterabhängig)

Für die Durchführung der Veranstaltungen sind die Veranstalter selbst verantwortlich und nicht die Redaktion des Amtsblattes. Nähere Angaben erhalten Sie über die Tourist-Information Bad Frankenhausen, Anger 14;  
Tel.: 034671/71717 – Internet: <http://www.bad-frankenhausen.de> –.

## Amtliche Bekanntmachungen

### Amtliche Bekanntmachung

Am Dienstag, den **4. Februar 2014**, findet um **18.00 Uhr** im Ratssaal des Rathauses Bad Frankenhausen, Markt 1, eine Tagung des Stadtrates der Stadt Bad Frankenhausen statt. Die Sitzung ist öffentlich. Die Einwohnerinnen und Einwohner sind dazu herzlich eingeladen.

#### Tagesordnung:

1. Beschluss Vergabe Baumaßnahme IV. BA Kyffhäusertherme-Los 14 Putzarbeiten
2. Beschluss Vergabe Baumaßnahme IV. BA Kyffhäusertherme-Los 15 Estricharbeiten
3. Beschluss Vergabe Baumaßnahme IV. BA Kyffhäusertherme-Los 16 Fliesen- und Plattenarbeiten, Abdichtungsarbeiten
4. Beschluss Anschaffung eines Holzschredders für die Stadtwerke
5. Beschluss Änderung des Gesellschaftervertrages der Kur-GmbH

Stadt Bad Frankenhausen  
Matthias Strejc  
Bürgermeister

## Aus dem Rathaus

### Finanzielle Unterstützung gemeinnütziger ehrenamtlicher Tätigkeit im Kyffhäuserkreis

Der Freistaat Thüringen gewährt entsprechend der Vergabegrundsätze des Thüringer Ministeriums für Soziales, Familie und Gesundheit Zuwendungen zur Förderung gemeinnütziger ehrenamtlicher Tätigkeit. Für den Kyffhäuserkreis werden die Fördermittel von der Thüringer Ehrenamtsstiftung über das Landratsamt Kyffhäuserkreis an die Vereine und Initiativen ausgereicht.

Ab 1. Januar 2014 erfolgt die Bewilligung der Mittel auf Grundlage der **Richtlinie zur Förderung des Ehrenamts im Kyffhäuserkreis**. Mit Inkrafttreten der Richtlinie wird ebenso die Beantragung der Mittel nicht mehr, wie bisher, in Form eines formlosen Antrags erfolgen, sondern mit Hilfe eines Antragsformulars.

Die Richtlinie sowie alle notwendigen Unterlagen zur Beantragung und Abrechnung der Mittel zur Förderung gemeinnütziger ehrenamtlicher Tätigkeit im Kyffhäuserkreis sind auf der Internetseite des Landkreises im Bereich „Ehrenamt im Kyffhäuserkreis“ zum download erhältlich oder können bei Frau Panse im Landratsamt (Tel: 03632 / 741 - 624, E-Mail: [j.panse@kyffhaeuser.de](mailto:j.panse@kyffhaeuser.de)) erfragt werden.

Sie steht Ihnen auch bei Fragen oder für ergänzende Informationen zur Verfügung.

Landratsamt Kyffhäuserkreis  
Verwaltungsleiter / Pressereferent  
Dr. Heinz-Ulrich Thiele

### Richtlinie zur Förderung des Ehrenamts im Kyffhäuserkreis

Der Kyffhäuserkreis fördert gemeinnützige ehrenamtliche Tätigkeit im Landkreis, insbesondere in den Bereichen Soziales, Umwelt, Kultur, Gesundheit und Sport nach den Vergabegrundsätzen des Thüringer Ministeriums für Soziales, Familie und Gesundheit zur Förderung der gemeinnützigen ehrenamtlichen Tätigkeit in Thüringen vom 04.09.2003.

#### 1) **Zweck und Rechtsgrundlage**

Der Freistaat Thüringen gewährt nach Maßgabe der Vergabegrundsätze des Thüringer Ministeriums für Soziales, Familie und Gesundheit vom 04.09.2003 Zuwendungen zur Förderung gemeinnütziger ehrenamtlicher Tätigkeit.

Ziel und Zweck der Förderung ist es, ehrenamtliches Engagement zu fördern und zu würdigen. Ein Rechtsanspruch des Antragstellers auf Gewährung der Zuwendung besteht nicht.

Das Landratsamt Kyffhäuserkreis entscheidet gemeinsam mit einem Beirat „Ehrenamt“ aufgrund des pflichtgemäßen Ermessens im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel über die Vergabe. Der Beirat „Ehrenamt“ besteht jeweils aus einem/ einer Vertreter/-in aus den Bereichen Sport, Feuerwehr, Kultur, Kinder- und Jugendarbeit, Sozial- und Gesundheitshilfe, kirchliches Leben, einem Vertreter/ einer Vertreterin der Selbsthilfegruppen, einem Vertreter/ einer Vertreterin des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Ausländerfragen sowie einem Vertreter/ einer Vertreterin des Jugendhilfeausschusses. Als beratende Mitglieder gehören dem Beirat „Ehrenamt“ des Kyffhäuserkreises die Behindertenbeauftragte, die Integrationsbeauftragte und die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises an. Der Beirat kann weitere beratende sachkundige Personen hinzuziehen.

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Ausländerfragen im Kyffhäuserkreis wird über die Auswahl der durch die Richtlinie geförderten Maßnahmen und Aktivitäten informiert.

#### 2) **Gegenstand der Förderung**

Die Gewährung von Zuwendungen erfolgt für:

- a) die Durchführung von Veranstaltungen, auf denen Personen oder Personengruppen für ihr ehrenamtliches Engagement öffentlich ausgezeichnet werden,
- b) Maßnahmen, die Menschen für das Ehrenamt gewinnen und motivieren,
- c) Maßnahmen, die Menschen bei der Ausübung des Ehrenamtes unterstützen, ihr Engagement dauerhaft sichern sowie neue Formen des Ehrenamtes fördern,
- d) individuelle Würdigungen ehrenamtlich Tätiger, z.B. durch Ehrungen und Preise,
- e) Aus-, Fort- und Weiterbildung, die der ehrenamtlichen Tätigkeit von Nutzen sind,
- f) die Förderung der Entwicklung und Betreuung von Vernetzungsprojekten von Trägern gemeinnütziger ehrenamtlicher Tätigkeit,
- g) die Förderung von Modellprojekten im Bereich Ehrenamt.

#### 3) **Förderfähige Bereiche**

Gefördert wird gemeinnützige ehrenamtliche Tätigkeit, insbesondere in den Bereichen:

- a) Behinderten- und Altenhilfe,
- b) Kinder- und Jugendarbeit,
- c) Familienarbeit,
- d) Fördervereine von Kindertagesstätten und Schulen,
- e) Selbsthilfegruppen und Maßnahmen zu Stärkung des Gesundheitsbewusstseins,
- f) Hospizarbeit,
- g) Integration von Spätaussiedler/innen und anderen Migrant/innen,
- h) Umwelterziehung und Naturschutz,
- i) Heimat- und Brauchtumpflege,
- j) Kulturelles und musikalisches Engagement,
- k) Brand- und Katastrophenschutz sowie Rettungswesen,
- l) Verkehrssicherheit und Verkehrswacht,
- m) Kirchliches Leben,
- n) Sportvereinigungen,
- o) Sonstiges gesellschaftliches Engagement, z.B. Tierschutz und -zucht.

#### 4) **Zuwendungsempfänger**

Zuwendungsempfänger sind im Kyffhäuserkreis wirkende Vereine und Verbände der Freien Wohlfahrtspflege, gemeinnützige Verbände und Vereine, Städte und Gemeinden, Kirchen und anerkannte Religionsgemeinschaften, Stiftungen und Initiativgruppen.

Die Fördermittel werden von der Thüringer Ehrenamtsstiftung über das Landratsamt Kyffhäuserkreis an die Zuwendungsempfänger ausgereicht.

#### 5) **Zuwendungsvoraussetzungen**

Eine Zuwendung wird nur auf Antrag gewährt, wenn

- a) die gemeinnützige ehrenamtliche Tätigkeit, die durch Maßnahmen im Sinne der Ziffer 2 dieser Richtlinie gewürdigt und gefördert werden sollen, unentgeltlich erbracht wird.
- b) die nach Ziffer 2 dieser Richtlinie geförderte/n Person/en ihren Wohnsitz oder ständigen Aufenthalt im Kyffhäuserkreis haben oder ihr Ehrenamt im Kyffhäuserkreis ausüben.
- c) die Gesamtfinanzierung der Maßnahme gesichert ist.
- d) für die zu fördernden Maßnahmen/ Personen nicht für denselben Zweck bereits weitere Förderung für ehrenamtliche Tätigkeiten beantragt bzw. in Anspruch genommen wird (z.B. über Landesverbände).

#### 6) **Art, Umfang und Höhe der Förderung**

Die Zuwendungen werden in Form eines Zuschusses als Festbetragsfinanzierung ganz oder anteilig mit einem Maximalbetrag gewährt.

Im Sinne der Richtlinie sind bezüglich Ziffer 2 a) und d) folgende Zuwendungen förderfähig:

- Zuwendungen für Würdigungen ehrenamtlich Tätiger, z.B. in Form von Ehrungen und Preisen und/oder für Jubiläen in Organisationen sowie in Kommunen werden in Höhe von max. 200,-€/ Person für max. 5 Personen je Organisation oder Kommune gewährt. Eine Zuwendung je Veranstaltung ist auf max. 1.000 € begrenzt und ist von der Größe der Kommune/ Organisation abhängig.
  - Bei Veranstaltungen mit besonderem kreisweiten Interesse, auf denen Personen oder Personengruppen für ihr ehrenamtliches Engagement öffentlich ausgezeichnet werden, kann der Beirat im Einzelfall über eine abweichende Fördersumme entscheiden
- Im Sinne der Richtlinie sind bezüglich Ziffer 2 c) folgende Zuwendungen förderfähig:
- pauschalisierte personengebundene Aufwandsentschädigung in Höhe von max. 120,-€/ Person/ Jahr

Von der Förderung ausgeschlossen sind Porto-, Telefon- und Kopierausgaben sowie Aufwendungen für Büromaterialien oder ähnliche Ausgaben.

Fahrtkosten sind nur in begründeten Ausnahmefällen förderfähig. Eine Erstattung der Fahrtkosten erfolgt nach dem Thüringer Reisekostengesetz.

Eventuelle Rückforderungen aus Prüfungsbeanstandungen wegen nicht zweckentsprechender Verwendung gehen zu Lasten des Zuwendungsempfängers.

Die Mittel müssen innerhalb von zwei Monaten nach der Auszahlung für fällige Zahlungen innerhalb des Antragsjahres ausgegeben werden (vgl. ANBest-GK).

#### 7) **Verfahren**

Anträge auf Förderung sind unter Verwendung des entsprechenden Antragsformulars von den Antragsberechtigten gemäß Ziffer 4 bis zum 31. Dezember des vorangegangenen Jahres für das folgende Antragsjahr einzureichen beim

Landratsamt Kyffhäuserkreis  
Jugend- und Sozialamt  
Ehrenamt  
Markt 8  
99706 Sondershausen.

Der Bewilligungszeitraum ist das jeweilige Haushaltsjahr.

Ein vorzeitiger Maßnahmebeginn zum Beginn des Antragsjahres kann beantragt werden. Mit der Erteilung des vorzeitigen Maßnahmebeginns wird die grundsätzliche Förderfähigkeit der Maßnahme nicht angedeutet. Es geht kein Rechtsanspruch auf die Förderung mit einem vorzeitigen Maßnahmebeginn einher.

Dem Landratsamt ist ein Monat nach Ende der Maßnahme oder jedoch bis spätestens 31. Januar des Folgejahres unter Verwendung der entsprechenden Vorlagen ein zahlenmäßiger und sachlicher Verwendungsnachweis (inkl. aller nötigen Originalbelege) zum Nachweis der zweckentsprechenden Verwendung der Zuwendung vorzulegen. Wird der Verwendungsnachweis nicht bzw. nicht fristgerecht eingereicht, führt dies zu einer Rückforderung der Zuwendungen.

#### 8) Schlussbestimmungen

Im konkreten Einzelfall können auf Antrag Abweichungen von dieser Richtlinie zugelassen werden.

Von einer Förderung ausgeschlossen sind politische Parteien sowie Institutionen und Gruppierungen, die links- oder rechtsradikale Interessen vertreten und gegen die freiheitlich demokratische Grundordnung verstoßen.

#### 9) Inkrafttreten

Diese Richtlinie tritt am 01.01.2014 in Kraft.

Sondershausen, 10.12.2013

Landratsamt Kyffhäuserkreis  
gez.

Antje Hochwind

Landrätin Kyffhäuserkreis

## Die Abteilung Finanzen bittet um Beachtung

### Umstellung des bargeldlosen Zahlungsverkehrs (SEPA)

Zum 1. Februar 2014 wird der nationale Zahlungsverkehr durch SEPA, den einheitlichen europäischen Zahlungsverkehr, abgelöst.

Die Kontoverbindungsdaten ändern sich. Aus der Kontonummer wird die IBAN (internationale Bank-Kontonummer). Aus der Bankleitzahl wird der BIC (Bank-Identifizierungscode).

Diese neuen Verbindungsdaten (IBAN und BIC) sind bereits auf ihren Kontoauszügen ausgewiesen, lassen sich aber auch bei ihrer Hausbank erfragen.

Alle Überweisungen und Lastschriften sind ab 01. Februar 2014 nur noch mit Angabe von IBAN und BIC nach den neuen Regelungen möglich.

Die SEPA-Lastschrift ist der bekannten Einzugsermächtigung gleichzusetzen.

Die der Stadtverwaltung Bad Frankenhausen erteilten Einzugsermächtigungen werden im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften und technischen Möglichkeiten automatisch in das neue Verfahren übergeleitet. Jedes Lastschriftmandat erhält eine Mandatsreferenznummer.

Mit den Abgabenbescheiden für das Jahr 2014 werden allen Zahlungspflichtigen die neuen Daten mitgeteilt.

Die neuen Bankverbindungsdaten der Stadtverwaltung Bad Frankenhausen sind:

bei der **Kyffhäusersparkasse:**  
IBAN DE67 82055000 3300000075  
BIC HELADEF1KYP

bei der **Nordthüringer Volksbank eG**  
IBAN DE68 82094054 0003048888  
BIC GENODEF1NDS

Die Abteilung Finanzen möchte alle Bürgerinnen und Bürger nochmals darüber informieren, dass in der Stadtkasse Abfallsäcke für

Bio-Abfälle zu 1,00 € sowie  
Restmüll zu 2,50 € erhältlich sind.

Diese können immer bei der jeweiligen Abfuhr der entsprechenden Mülltonnen mit entsorgt werden.

Die Abteilung Finanzen möchte nochmals alle Hundehalter auf Ihre Verpflichtung zur ordnungsgemäßen Anmeldung **aller** in ihrem Haushalt gehaltenen Hunde hinweisen. Die ab 01.09.2012 gültige Hundesteuerersatzung wurde im Amtsblatt am 29.08.2012 veröffentlicht.

Alle An- und Abmeldungen der Hunde erfolgen nur in **schriftlicher** Form mit dem in der Abteilung Finanzen (Rathaus Zi. 002) erhältlichem Vordruck.

## Bürgerinformation des Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverbandes

### zur Wechselung von Wassermesseinrichtungen



Der Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverband führt die Wechselungen der Trinkwassermesseinrichtungen (Wasserzähler) auf Grundlage der jeweils gültigen Fassungen der Verordnung über die Allgemeinen Bedingungen für die Versorgung mit Wasser (AVB Wasser V), dem Eichgesetz und der Eichordnung an den hiervon betroffenen Anlagen durch. Mit Wechselung der Messeinrichtungen wird sichergestellt, dass die zulässigen Fehlergrenzen eingehalten werden.

Die Monteure des Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverbandes weisen sich mit Betriebsausweis aus. Die turnusmäßige Wechselung der Messeinrichtung ist **nicht** kostenpflichtig.

Wir bitten unsere Kunden, die Messeinrichtungen Zutrittsfrei zu halten.

**Kyffhäuser Abwasser- und  
Trinkwasserverband**

**Sitz Artern**

**Bartels**

**Werkleiter**

### Kyffhäuser Kaserne

**Standort Bad Frankenhausen**

**- Der Standorttätteste -**

### Schießwarnung

Betr.: Nutzungsplan für StOÜbPI Bad Frankenhausen im Monat Februar 2014

Anlg.: - 1 -

- Es ist verboten,
  - den Standortübungsplatz unbefugt zu betreten,
  - sich Munition und Munitionsteile widerrechtlich anzueignen sowie
  - Blindgänger zu berühren.

#### Es besteht Lebensgefahr!

- Ausnahmegenehmigungen zum Betreten des StOÜbPI sind ausschließlich bei Fw StOAngel, Kyffhäuser-Kaserne, 06567 Bad Frankenhausen, oder telefonisch unter Tel.-Nr. 034671-53-4022, zu beantragen.
- Vorsicht!**  
Blindgänger, Übungen von Kampffahrzeugen, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf dem Standortübungsplatz.
- Fundorte von Blindgängern sind zu kennzeichnen und Fw StOAngel zu melden.
- Gesperrte Geländeteile sind durch
  - Schranken und gesetzte rote Flagge
  - Verbotsschilder
  - Absperrposten
 gekennzeichnet und dürfen in keiner Weise betreten werden.

Im Auftrag

Im Original gezeichnet.

**Heinzel,**

**StFw u. Fw StOAngel**

### Warnzeiten für den Standortübungsplatz im Februar 2014

Datum	Zeit
04.02.2014	07.00 - 17.00 Uhr
05.02.2014	07.00 - 17.00 Uhr
06.02.2014	07.00 - 17.00 Uhr
13.02.2014	07.00 - 17.00 Uhr
25.02.2014	07.00 - 17.00 Uhr
27.02.2014	07.00 - 17.00 Uhr

## Regionalmuseum Bad Frankenhausen

### Neue Sonderausstellung

„Da lacht der Solzkopp - 25 Jahre FKK Wipperveilchen Bad Frankenhausen“

Ausstellungseröffnung am 1. Februar 2014, um 17.00 Uhr

Ab dem 1. Februar 2014 zeigt das Regionalmuseum Bad Frankenhausen die neue Sonderausstellung „Da lacht der Solzkopp - 25 Jahre FKK Wipperveilchen Bad Frankenhausen“.





*Vorbereitung der Ausstellung hinter den Kulissen*

Seit 1989 wird in Bad Frankenhausen der Karneval der Neuzeit gefeiert. Damals waren es die damaligen Handballfrauen und Mitglieder des Tanzzirkels „Opal“, die sich 1988 zusammenfanden, um in der Stadt wieder Karnevalsveranstaltungen ins Leben zu rufen. Die erste Veranstaltung fand in der geschichtsträchtigen Zeit der Grenzöffnung im November 1989 statt. Mit einfachen Mitteln startete der neu gegründete „FKK Wiperveilchen“ in seine erste Session, die ein Erfolg wurde. Damit war dem Fasching in Bad

Frankenhausen wieder eine Grundlage gegeben, und die Karnevalisten blicken im Jahr 2014 auf 25 Jahre zurück. Dieses Jubiläum wird im Regionalmuseum Bad Frankenhausen mit einer Sonderausstellung begleitet.



**Ihr Museumsteam**

## Im Winterwald ohne Schnee



*Die Vorbereitung der Ausstellung läuft derzeit auf Hochtouren*

Mit Bildern, Kostümen, Requisiten und viel Wissenswertem wird die Geschichte des Faschings in Bad Frankenhausen bunt in Szene gesetzt. Eröffnet wird die Ausstellung am 1. Februar, um 17.00 Uhr im Regionalmuseum Bad Frankenhausen. Die Ausstellungsdauer ist bis zum 23. März 2014.



Die Kinder der „Eichhörchengruppe“ der Kindervilla machten sich unlängst mit Mitarbeitern des Jugendwaldheim Rathsfeld auf den Weg, um den Kyffhäuserwald im Winter zu erleben. Schnee war leider keiner zu sehen, nur ganz viel Nebel.

Auf dem Rathsfeld durften die Kinder zuerst Rüben für die Rehe zerkleinern und zusammen mit den Kastanien und Körnern auf der Wiese im Gehege verteilen. Leider ließen sich die Rehe auch dadurch nicht zum Beobachten anlocken.

Im Unterrichtsraum des Waldheimes bestimmten die Kinder verschiedene Früchte des Waldes, die besonders die Tiere im Winter gern fressen. Es fiel den Kindern leicht, Kastanien, Bucheckern, Eicheln, Walnüsse, Kiefern- oder Tannenzapfen zu unterscheiden und zu benennen.



Schwieriger war es für die Kinder schon, die Unterschiede zwischen Winterschlaf, Winterstarre oder Winterruhe zu erkennen und die jeweiligen Tiere zuzuordnen. Natürlich wussten die Kinder der Eichhörchengruppe, dass ihr Eichhörnchen im Winter seinen Schlaf nur zum Fressen

### Vortragsabend

„Geschichte von Schloss Heringen - neue Erkenntnisse durch die Bauforschungen im Rahmen der Sanierungsarbeiten 2004 - 2013“  
Dienstag, den 18. Februar 2014, um 19.30 Uhr, im Festsaal im Schloss Frankenhausen

Referent: Dr. Moser, Interessengemeinschaft „Schloss Heringen 1327 e.V.“

Die Stadt Heringen, nordwestlich des Kyffhäusergebirges im Landkreis Nordhausen gelegen, war einst in enger Gemeinschaft mit Bad Frankenhausen verbunden. Im Jahre 1439 gelangte Stadt und Amt in den gemeinsamen Besitz der Grafen von Schwarzburg und von Stolberg. Dies blieb bis zum Jahr 1819 so, dann gelangte der Besitz an das Königreich Preußen.

Nach 1560 veranlassten die Grafen von Schwarzburg den Bau eines Schlosses im Stil der Renaissance und im Jahre 1584 gelangten Schloss und Stadt in den Besitz von Graf Wilhelm von Schwarzburg - Frankenhausen. Besagter Graf, 1534 geboren, heiratete 1593 in zweiter Ehe die junge Prinzessin Clara von Braunschweig - Lüneburg. Nach gerade einmal fünfjähriger Ehe verstarb Graf Wilhelm 1598 und die 27jährige Witwe zog von Frankenhausen nach Heringen ins Schloss. Ihr Ehemann hatte es ihr bereits zu Lebzeiten als Witwensitz zugeeignet. Hier verbrachte die junge Frau ihre rund 60 Jahre währende Witwenzeit. Im Jahre 1658 verstorben, wurde sie nach Frankenhausen überführt und neben ihrem Gatten in einer Gruft in der Unterkirche beigesetzt.

Im Mittelpunkt des Vortrages steht die Geschichte des Schlosses, dem Gräfin Clara ihren Stempel aufgedrückt hat und das zu den am besten erhaltenen Renaissanceschlössern in Deutschland gehört.

### Gewölbe im Regionalmuseum

Das Regionalmuseum hält für Ihre nächste Feierlichkeit die passende Räumlichkeit bereit. Wenn Sie sich selbst davon überzeugen möchten, dann besichtigen Sie diese. Frisch renoviert und gestrichen steht sie für Sie bereit.

Vereinbaren Sie einfach einen Termin mit den Mitarbeitern des Regionalmuseums.

kurz unterbricht und dabei seine gesammelten Herbstvorräte ausbuddelt. Sehr interessant war es für die Kinder einige Tiere zwar nicht lebendig, jedoch präpariert zu betrachten.



Team hatte extra ein Lied für sie gedichtet. Da schlich sich, wie von allein, so manche Träne an.



Der Bürgermeister Matthias Strejc, als Träger der Einrichtung, und Beate Brehme vom Personalrat dankten Frau Posern für ihre langjährige sehr gute Arbeit. Nun kann Tante Karin ihre Ruhe genießen, sich um ihre Familie kümmern und so manches gute Buch zur Hand nehmen. Das Team der integrativen Kindertagesstätte „Kindervilla“ Bad Frankenhausen wünscht Karin Posern für die kommende Zeit alles erdenklich Gute!

### Nachbetrachtung der Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Bad Frankenhausen

### Aufregende Vorweihnachtszeit im Kindergarten „Sonnenschein“



Auch ohne Schnee verging der Tag auf dem Rathsfeld sehr schnell, denn Herr Rosenstock, Herr Schmidt und Herr Schreiber hatten tolle Dinge vorbereitet. Dafür unser herzlichstes Dankeschön!

**Die Kinder und Erzieherinnen der „Eichhörnchengruppe“ der integrativen Kindertagesstätte „Kindervilla“ Bad Frankenhausen**

### Tschüss Tante Karin



Los ging es mit einem Bastelernabend, an dem die Eltern unter Anleitung eines extra aus Sonneberg angereisten Mitarbeiters des Spielzeugmuseums einen Kuschelteddy für ihre Kinder nähten. Viel Spaß hatten alle Anwesenden und waren stolz auf ihre süßen kleinen Bären, die sogar eine Geburtsurkunde bekamen.

Aber auch die Senioren haben wir nicht vergessen.



Nach 44 jähriger Tätigkeit in ihrem Traumberuf Erzieherin wurde am 20.12.2013 Karin Posern in ihre wohlverdiente Ruhephase verabschiedet.

Der letzte Arbeitstag wird ihr bestimmt noch lange in Erinnerung bleiben, denn er verlief ganz anders als sonst. Nicht nur Tante Karin wurde verabschiedet - gleichzeitig zieht auch ihr Schützling Hannes weg. Die Kinder und das Team empfingen „Tante Karin“ mit Rosen und einem bunten Tüchertunnel. Jede Gruppe verabschiedete sich musikalisch. Und auch das

Ihnen macht es immer besonders viel Freude, wenn die Kleinsten mit ihnen zusammen basteln oder backen und ihnen mit einem kleinen Weihnachtsprogramm die Adventszeit verschönern.

Eine große Überraschung hatten sich einige Eltern für ihre Kinder ausgedacht. Sie spielten für sie das Märchen „Schneewittchen und die 7 Zwerge“. Mucksmäuschenstill wurde es im Raum als das Spiel begann. Am glücklichsten war die kleine Payton als ihre Schneewittchen-Mama am Ende doch nicht am Apfel erstickt war. Gleich am darauf folgenden Tag besuchte uns der Weihnachtsmann und brachte nicht nur einen Schneemann mit, sondern hatte für uns einen großen Sack voller Geschenke dabei. Und natürlich waren wir alle lieb und es konnte jeder eines bekommen.

Für die Schulanfänger gab es noch einen besonderen Tag. Sie alle führen in die Barbarossahöhle und die Höhlenfee führte sie dort ins Märchenland. Das war vielleicht aufregend!

Eine tolle Adventszeit war das, zwischendurch noch tolle Basteleien, Plätzchen backen und vieles mehr. Nun warten wir auf den Weihnachtsmann, ob er auch zu uns nach Hause kommt. Wir wünschen allen großen und kleinen Leuten fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

**Kerstin Lammert und  
Katrin Vietzke**

## Dezember 2013 - Hänsel & Gretel war ein voller Erfolg!!!



Zum Nikolausmarkt am 06.12.2013 im Frankenhäuser „Wippergärtchen“ musste auf Grund des großen Andrangs das Mädchenspiel mehrfach von den Eltern aufgeführt werden.

Viele Große und Kleine Leute fanden sich im Gebäude der Kindertagesstätte ein.

Ein Duft von frisch gebackenen Waffeln, Tee und Kinderpunsch lockten nicht nur Bekannte und Verwandte der Wippergärtchenkinder an, auch allerhand fremde Wichtel fanden ins Hexenhaus an diesem mit Schneegestöber ausgestatteten Nachmittag.



Die bereits in Tradition getretene Veranstaltung im Dezember der Kindertagesstätte findet von Jahr zu Jahr mehr Zuspruch. Solch eine tolle Veranstaltung kann nur mit vielen helfenden Händen auf die Beine gestellt werden.

Das Wippergärtchen bedankt sich bei allen Menschen wie unsere Sponsoren, Akteuren, Helfern, Kinder die ein Herz für Kinder haben und beim Nikolausmarkt beteiligt waren diesen Nachmittag eine Krone aufzusetzen.

**Elternsprechervorsitzende und Pressesprecherin  
Jane Siegmann**

## MDR - „Mach dich ran“-Aufzeichnung in der Kurstadt Bad Frankenhausen



In dieser Mischung aus Verbrauchermagazin und Spielshow versuchen der Moderator Mario D. Richardt und sein Team eine Tagesaufgabe, eine Wunscherfüllung und ein Spiel am 10. Januar 2014, im Regionalmuseum Bad Frankenhausen zu meistern.

Die „Tagesaufgabe“ bestand aus der Lösung eines Problems, das durch einen Zuschauer mit einem Amt und einem Nachbarschaftsstreit hat. Das Team versuchte, innerhalb eines Tages eine Lösung zu finden - vor laufender Kamera und ohne Voranmeldung oder Absprachen.



Im „Spiel“ wurde eine spezielle Aufgabe, das Anlegen einer medizinischen Bandage, durch den Bürgermeister Matthias Strejc an den Moderator Mario D. Richardt selbst gestellt. Ob er dies schaffte und ein Gewinner oder eine Gewinnerin der in Aussicht gestellten 969,00 € ermittelt werden konnte und ob der Moderator eine Strafaufgabe bewältigen musste wird in der Fernsehsendung des MDR am 03. Februar 2014, um 19:50 Uhr, aufgelöst werden.

# KYFFHÄUSER-THERME

## Bad Frankenhausen



### Neuigkeiten & Veranstaltungen:

#### Mitternachtssauna - Sa. 01.02.14, 19-24 Uhr

Die gesamte Kyffhäuser-Therme wird zur Saunenwelt mit:

- textilfreiem Baden bei Kerzenschein und entspannenden Klängen im Solebad
- stündlich-wechselnden Saunaaufgüssen
- Massagen zum Sonderpreis (Reservierungen sind möglich: 034671/ 5123)
- Leckereien an der Saunabar



Die Mitternachtssauna ... das besondere Saunaevent, an jedem ersten Samstag im Monat.

### Das Wellnessangebot im Januar 2014

In Monat Januar 2014 erwartet Sie ein besonderes Wellness-Special zum Sonderpreis:

#### Schokoladen-Rückenmassage

(30 min)  
nur 22,00 € (statt 25,00 €)

Mit warmer Schokolade wird der Rücken massiert. Hierbei können alle Sinne entspannen, der Duft umhüllt Ihren Körper und sorgt für angenehme Glückshormone.



Reservieren Sie sich einen freien Termin unter: 034671/5123.

### Stellenangebot

Für unseren Wellness- und Beautybereich sowie das Kurmittelhaus in der Kyffhäuser-Therme suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

#### Physiotherapeut/in (Teilzeit/Vollzeit)



Sie sind ausgebildete Physiotherapeutin und verfügen bereits über erste Berufserfahrung. Eine Qualifikation im Bereich Manuelle Therapie oder Lymphdrainage wäre wünschenswert. Zudem sind Sie kundenorientiert, freundlich und zuverlässig, dann passen Sie in unser Team.

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Lichtbild und unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung sowie des frühestmöglichen Eintrittstermins, bitte bis 14.02.2014 an:

Kur-Gesellschaft mbH, Geschäftsleitung, August-Bebel-Platz 9  
06567 Bad Frankenhausen, E-Mail: kur@bad-frankenhausen.de

Für unserer Kurmittelhaus in der Kyffhäuser-Therme suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

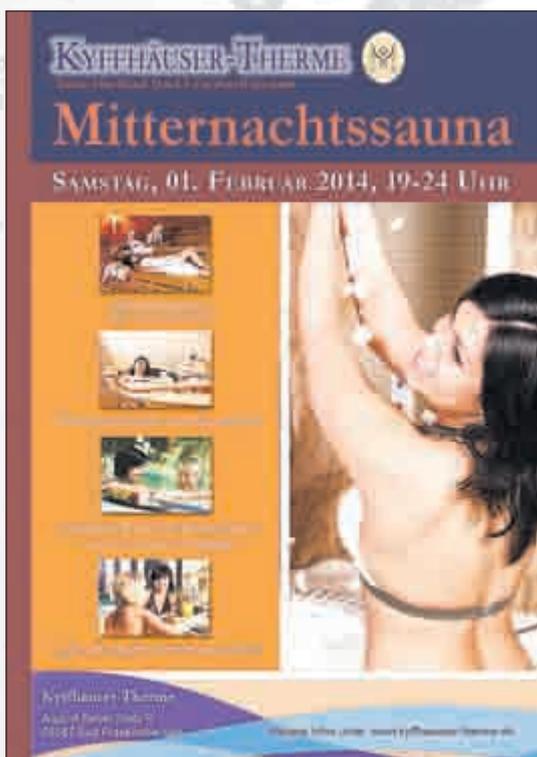
#### ein(e) Aqua-Trainer/in oder ein(e) Trainer/in mit Rehasportlizenz für Wassergymnastik (auf Nebenverdienstbasis)

Sie besitzen eine Aus- oder Weiterbildung für eine der ausgeschriebenen Stellen und verfügen bereits über erste Berufserfahrung. Zudem sind Sie kundenorientiert, freundlich und zuverlässig? Dann passen Sie in unser Team.



Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Lichtbild und unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins, bis 14.02.2014 an:

Kur-Gesellschaft mbH, Geschäftsleitung, August-Bebel-Platz 9  
06567 Bad Frankenhausen, E-Mail: kur@bad-frankenhausen.de



# Fliegerkönigin 2014/15 gesucht!

## ...Infoveranstaltung & Fragestunde für Interessentinnen und Bewerberinnen!

Am Samstag, dem 15.02.14, um 16 Uhr, findet eine Infoveranstaltung & Fragestunde mit der amtierenden Fliegerkönigin Isabell I. im Eiscafé Schütze (Klosterstraße 41, 06567 Bad Frankenhausen) statt. Hierzu lädt der Gewerbeverein alle Interessentinnen & Bewerberinnen recht herzlich ein. Neben der Fliegerkönigin nehmen an diesem Treffen auch ein Vertreter des Gewerbevereins und der Kurdirektor der Stadt Bad Frankenhausen Thomas Knorr teil.

Bei dieser gemütlichen Gesprächsrunde erfahren Sie wichtige Informationen zur Bewerbung, der eigentlichen Wahl und der Amtszeit aus erster Hand und Sie können hierzu Fragen an die Anwesenden stellen.

Bei Interesse bitten wir um eine kurze Rückinformation bis 07.02.14 per Mail an: [info@gewerbeverein-badf.de](mailto:info@gewerbeverein-badf.de)



## Neue Winter-Öffnungszeiten

### Info-Pavillon „Schiefer Turm von Bad Frankenhausen“

Auch im neuen Jahr sind die Türen des Kirchenschiffes vom „Schiefer Turm von Bad Frankenhausen“ und des Info-Pavillons für Bürger & Touristen geöffnet.

Der Info-Pavillon und seine Mitarbeiter stehen den Besuchern im neuen Jahr, in den Monaten Januar bis März von Dienstag bis Freitag von 14.00 - 17.00 Uhr und am Wochenende von 10.00 - 17.00 Uhr zur Verfügung.

Ab April gelten dann wieder die Sommeröffnungszeiten von 12.00 - 18.00 Uhr von Dienstag bis Freitag und Samstag und Sonntag ist dann wieder von 10.00 - 18.00 Uhr für Sie geöffnet.



Der Info-Pavillon bietet ein reichhaltiges Geschenke- und Souvenirs-Sortiment vom „Schiefer Turm“. Angefangen bei einer Postkarte mit verschiedenen Motiven vom Turm bis hin zu einer Schiefen Tasse mit Turmmotiv. Ein besonders beliebtes Geschenk ist aber auch die Zaubertasche, welche die Farbe von schwarz auf weiß wechselt und den „Schiefer Turm“ offenbart beim Einfüllen von heißen Getränken. Zudem können Sie an interessanten Führungen im Kirchenschiff teilnehmen oder sich von den Mitarbeitern im Info-Pavillon informieren und bzgl. Souvenirs beraten lassen. Überzeugen Sie sich selbst von dem reichhaltigen Sortiment. Sie werden überrascht sein was der „Schiefer Turm von Bad Frankenhausen“ so alles zu bieten hat.

## Stadtbibliothek

### Fundgrube Stadt- und Kurbibliothek

**„Von seinen Eltern lernt man lieben, lachen, und laufen. Doch erst wenn man mit Büchern in Berührung kommt, entdeckt man, dass man Flügel hat.“**

(Helen Hayes [1900 - 1993; US-amerikanische Schauspielerin])

### Liebe Leserinnen, liebe Leser, liebe Besucher,

für jede Gelegenheit gibt es heutzutage einen bestimmten Tag. So ist zum Beispiel der 21. Januar der Weltknuddeltag. Erstmals am 21. Januar 1986 in der Stadt Caro (Michigan) begangen hat er sich mittlerweile auch in England, Australien, Polen und Deutschland etabliert. Dieser Tag soll daran erinnern, wie schön eine herzliche und liebevolle Umarmung sein kann. Kevin Zabomey wählte das Datum, weil es genau zwischen Weihnachten und Valentinstag liegt.

Wir präsentieren Ihnen nun wieder unsere „Neuesten“. Natürlich warten aber noch sehr viel mehr Medien auf Sie. Besuchen Sie uns zu den bekannten Öffnungszeiten.

Zum surfen, chatten und twittern im Internet stehen Ihnen zwei Arbeitsplätze zur Verfügung.

### Jonasson, Jonas: Die Analphabetin, die rechnen konnte

Freuen Sie sich darauf, was diesem herrlich verrückten Autor für seine neue Protagonistin eingefallen ist!

Die aberwitzige Geschichte der jungen Afrikanerin Nombeko, die zwar nicht lesen kann, aber ein Rechengenie ist, fast zufällig bei der Konstruktion nuklearer Sprengköpfe mithilft und nebenbei Verhandlungen mit den Mächtigen der Welt führt. Nach einem besonders brisanten Geschäft setzt sie sich nach Schweden ab, wo ihr die große Liebe begegnet. Das bringt nicht nur ihr eigenes Leben, sondern gleich die gesamte Weltpolitik durcheinander...

### Köster-Lösche, Kari: Die Heilerin von Lübeck

Lübeck, 1307. Die junge Magd Taleke träumt von einem besseren Leben. Als sie den adeligen Nicolaus Parkentin kennenlernt, der im Begriff ist, zum Medizinstudium nach Paris zu gehen, verliebt sich dieser in das hübsche blonde Mädchen und nimmt es mit - für Taleke die Erfüllung eines Traums. An seiner Seite bringt sie sich das Lesen bei und studiert Schriften zur Kräuterkunde. Schon bald kann sie den Nachbarinnen nützliche medizinische Ratschläge geben. Doch Nicolaus neidet ihr den Erfolg, und sie trennen sich. Kurz darauf erkranken die Frauen, die Taleke geheilt hat, auf mysteriöse Weise an den Blattern, und ihr droht ein Prozess. Taleke muss feststellen, dass sie Opfer eines ungeheuerlichen Komplotts ist...

**Neuhaus, Nele: Böser Wolf**

An einem heißen Tag im Juni wird die Leiche einer 16-Jährigen aus dem Main bei Eddersheim geborgen. Sie wurde misshandelt und ermordet, und niemand vermisst sie. Auch nach Wochen hat das K 11 keinen Hinweis auf ihre Identität. Die Spuren führen unter anderem zu einer Fernsehmoderatorin, die bei ihren Recherchen den falschen Leuten zu nahe gekommen ist. Pia Kirchhoff und Oliver von Bodenstein graben tiefer und stoßen inmitten gepflegter Bürgerlichkeit auf einen Abgrund an Bösartigkeit und Brutalität. Und dann wird der Fall persönlich.

**Levy, Marc: Die zwei Leben der Alice Pendelbury**

Kann man der Liebe seines Lebens zweimal begegnen? Brighton, Dezember 1950. Alice verbringt mit ihren Freunden einen wunderbaren Tag am Meer. Als sie aus Spaß eine Seherin besucht, ahnt sie nicht, dass deren Worte ihr Leben für immer verändern werden: „Der Mann, der der wichtigste Mensch für dich sein wird, derjenige, den du seit jeher suchst, ist gerade hinter dir vorbeigegangen. Um ihn zu finden, wirst du sechs bestimmten Personen begegnen müssen. In dir stecken zwei Leben - das, das du bereits kennst, und das andere, das noch auf dich wartet ...“ Für Alice ist es der Beginn einer außergewöhnlichen Reise zu sich selbst - und zu der großen Liebe.

**Evers, Horst: Wäre ich du, würde ich mich lieben**

Warum erfindet der Mensch elektrische Zahnbürsten, aber keinen Müll-eimer, der selbständig in den Hof runtergeht und sich ausleert? Gibt es eine Altersvorsorge, die auch schon in jungen Jahren glücklich und zufrieden macht? Wie hält man vor einem Kater dessen Kastration geheim? Wie die Tücken des Hier und Jetzt auch aussehen mögen: Horst Evers hat zwar nicht immer eine Lösung parat, kann aber so lustig und liebevoll davon erzählen, dass man schon wieder froh ist, dass es die Probleme gibt.

**Sachbücher****Wunderlich, Dieter: Unerschrockene Frauen**

Sie erkämpften sich Privilegien und entrüsteten Spießbürger damals wie heute. »Unerschrockene Frauen« porträtiert elf Aufsehen erregende Persönlichkeiten, die bis heute für ihre mutige Unkonventionalität bewundert und gefürchtet werden. Eine spannende Reise in die skandalumwitterte Welt mutiger Provokateurinnen wie Lou Andreas-Salomé, Hildegard Knef, Nina Hagen oder Madonna.

**Völkel, Ulrich: Geheimnisvolle Namen, Heilwirkung & Mythos  
Gräser und Kräuter**

Der Autor weiß in diesem Teil der Reihe über die Heimische Flora merkwürdiges und Überraschendes zu berichten, wenn er die Herkunft der Namen der Pflanzen aufspürt, ihren Gebrauch bei Erkrankungen und gegen allerlei Teufelswerk beschreibt oder wundersame alte Mythen erzählt.

**Rogge, Anne: Herbst & Winter - Gemüse**

Knackig-frisches Gemüse im Winter? Aber ja! Heimische Gemüsesorten tanken den ganzen Sommer über Sonne und liefern im Herbst und Winter gesunde Vitamine, viel Geschmack und wohlige Wärme von innen. Ob Klassiker im neuen Gewand oder wiederentdeckte Gemüsesorten wie Steckrüben, Pastinaken und Topinambur - hier kommen Gerichte, die Lust auf eine genussvolle kalte Jahreszeit machen.

**Justen, Herbert: Doubleface häkeln mit neuen Formen**

Doubleface häkeln mit neuen Formen. Frische Topflappen-Ideen. Vorder- und Rückseite werden in der Doubleface-Häkel-Technik unabhängig voneinander gestaltet - für tolle Variationen. Topflappen-Ideen mit dem plus an Hitzeschutz dank der doppelten Lage. Extra: DVD ergänzt Grundanleitung - die wichtigsten Techniken sind live zu sehen.

**Nowak, Maike Maja: Wie viel Mensch braucht ein Hund**

Der neue Bestseller der erfolgreichen »Hundeflüsterin« Ergreifend und fesselnd erzählt die Hundeflüsterin Maike Maja Nowak von ihren faszinierenden Begegnungen mit Hunden und ihren Menschen: von dem alten Ehepaar, das einen Straßenhund rettet und sich ärgert, dass der erfahrene Leithund sich ihnen und ihrem Leben verweigert, von der jungen Frau, die über ihren Hund ihre tiefsten Ängste überwindet und von der Polizistin, die darum kämpft, dass ihr Hund an seiner Sucht nicht zu Grunde geht. Humorvoll wird es bei einem riesigen Mastiff und seinem duftenden Geheimnis und bei einem West Highland Terrier, der ein unglaubliches Hobby verfolgt. Mit ihrem außergewöhnlichen Einfühlungsvermögen zeichnet Maike Maja Nowak tierisch menschliche Beziehungsstrukturen nach und stellt sich und ihren Lesern die Frage: Wie viel Mensch braucht ein Hund wirklich? Und wie viel Mensch verträgt er?

**Bücher für Schüler****Dietl, Erhard: Die Olchis und der Geist der blauen Berge**

Schleime-Schlamm-und-Olchi-Spuk! Der Bürgermeister schickt die Olchis in die blauen Berge, damit sie den Müll vertilgen, den die Touristen hinterlassen. Vor Ort erfahren die Olchis, dass ein Gespenst die Gegend unsicher macht. Dahinter steckt doch bestimmt der superordentliche blaue Olchi, der die Mülltouristen verjagen möchte! Ein Kinderbestseller mit den heißgeliebten Olchis! Lesen lernen mit den Büchersternen für

die 2./3. Klasse: einfacher Satzbau, fortgeschrittenes Textniveau und ein höherer Textanteil, der die Lesefähigkeit geübter Leseanfänger fördert.

**Minte-König, B.; Döring, H.-G.: Komm mit, wir entdecken den Winter**

Im Winter gibt es so viel zu entdecken! Der erste Schnee, Schlittschuh laufen, Ski fahren in den Bergen: Julia und Lucas genießen die zauberhafte Winterwelt. Auch in der kalten Jahreszeit gibt es in der Natur viel zu beobachten und zu erleben. Und mit fröhlichen Festen wie Weihnachten und Karneval macht der Winter so richtig Spaß!

**Schmachtl, Andreas H.: Hieronymus Frosch  
Das hat die Welt noch nicht gesehen**

Hieronymus Frosch ist einfach genial! Denn so aberwitzige Erfindungen, wie er sie in seiner Werkstatt zusammenbastelt, hat die Welt noch nicht gesehen. Außerdem untersucht der Erfinderfrosch die Geheimnisse eines undurchdringlichen Nebels und rettet schließlich auch noch seinen Widersacher, Mistfrosch Nick, aus größter Gefahr. Doch dann wartet das unglaublichste aller Abenteuer auf Hieronymus: Mit seinem Onkel Aquarius will er auch noch die Tiefsee erforschen...

**Die Erde****(Wieso? Weshalb? Warum - Profi Wissen)**

Wieso bebt die Erde manchmal? Warum wird es abends dunkel? Wie kommt das Salz ins Meer? Diese und andere spannende Naturphänomene versetzen uns immer wieder in ehrfürchtiges Staunen. In diesem Buch können Kinder Ozeane, Gebirge, Wüste und Regenwälder erkunden, auf großen Entdecker-Seiten zum Beispiel einen Blick in das Innere eines Vulkans werfen und erfahren, wie man täglich selbst einen Beitrag zum Schutz unseres Planeten leisten kann. Tolle Experimente, wie der Bau einer Mini-Biogasanlage, laden zum Mitmachen ein!

**Zimmermann, Irene: Liebe, Chaos, Handyklingeln  
(Freche Mädchen, freche Bücher)**

Henri ist entsetzt: Als sie in der Jugendherberge eintrifft, in der das Vorbereitungsseminar für die Mathe-Olympiade stattfindet, traut sie ihren Augen nicht. Ihr Exfreund Tom ist auch da und trainiert mit seiner Judo-Gruppe! Obwohl Henri sich alle Mühe gibt, ihrem Ex aus dem Weg zu gehen, fahren ihre Gefühle plötzlich Achterbahn. Zu allem Überfluss verliert sie dann auch noch ihr Handy - die einzige Verbindung zu ihrem aktuellen Freund David. Als sie ihn endlich erreicht, meldet sich statt ihrer großen Liebe eine Mädchenstimme...

**Hör-CD****THILO - Ponyhofgeschichten & Reitstallgeschichten****Kommt ein Mäuschen****Die Vampirschwestern - Ein Date mit Bissverständnissen****DVD****Hannah Arendt****Renoir****Taffe Mädels****Die Vampirschwestern****Die Croods****Wir gratulieren****Die Stadt Bad Frankenhausen gratuliert**

01.02.	zum 75. Geburtstag	Herr Haselhuhn, Klaus
01.02.	zum 72. Geburtstag	Herr Setzepfandt, Dieter
02.02.	zum 74. Geburtstag	Herr Abicht, Hubert OT Seehausen
02.02.	zum 69. Geburtstag	Herr Andrich, Joachim
02.02.	zum 77. Geburtstag	Frau Dorn, Elisabeth
02.02.	zum 70. Geburtstag	Herr Riedel, Sieghart
02.02.	zum 76. Geburtstag	Herr Schünzel, Gerhard
02.02.	zum 68. Geburtstag	Herr Strelau, Gerd OT Seehausen
03.02.	zum 68. Geburtstag	Herr Betker, Gerhard
03.02.	zum 85. Geburtstag	Herr May, Werner
03.02.	zum 73. Geburtstag	Frau Peter, Waltraud
03.02.	zum 79. Geburtstag	Herr Zielke, Anton
04.02.	zum 67. Geburtstag	Frau Bödewig, Gabriele OT Seehausen
04.02.	zum 77. Geburtstag	Herr Glatzel, Fritz
04.02.	zum 66. Geburtstag	Frau Pfeufer, Christa
04.02.	zum 75. Geburtstag	Frau Pusch, Christa
04.02.	zum 72. Geburtstag	Herr Scheutzel, Gert
05.02.	zum 77. Geburtstag	Frau Gothe, Margot
05.02.	zum 66. Geburtstag	Frau Hofmann, Sieglinde
05.02.	zum 75. Geburtstag	Herr Kühnemund, Karl-Heinz OT Esperstedt
05.02.	zum 71. Geburtstag	Frau Lorke, Ingrid
05.02.	zum 74. Geburtstag	Frau Schwalbe, Ria

05.02.	zum 76. Geburtstag	Frau Zuleger, Anita	22.02.	zum 79. Geburtstag	Frau Siebenhüner, Hildegard
06.02.	zum 78. Geburtstag	Frau Hund, Waltraud			OT Udersleben
06.02.	zum 82. Geburtstag	Herr Krüger, Günter	23.02.	zum 70. Geburtstag	Herr Schönau, Rainer
07.02.	zum 78. Geburtstag	Herr Franke, Horst	24.02.	zum 75. Geburtstag	Frau Rzymiski, Christa
07.02.	zum 68. Geburtstag	Frau Knoll, Christine	24.02.	zum 65. Geburtstag	Frau Scholz, Ute
07.02.	zum 72. Geburtstag	Frau Raspe, Heidi	25.02.	zum 87. Geburtstag	Frau Elle, Marie
		OT Esperstedt			OT Esperstedt
08.02.	zum 81. Geburtstag	Herr Erl, Elias	26.02.	zum 65. Geburtstag	Frau Friedrich, Magdalene
08.02.	zum 74. Geburtstag	Herr Pause, Armin	26.02.	zum 73. Geburtstag	Frau Karlstedt, Rosemarie
08.02.	zum 69. Geburtstag	Herr Riittweger, Norbert	26.02.	zum 66. Geburtstag	Herr Pöschner, Reginald
09.02.	zum 85. Geburtstag	Frau Otto, Erika	27.02.	zum 72. Geburtstag	Herr Baus, Wilfried
09.02.	zum 77. Geburtstag	Frau Rückebeil, Christa	27.02.	zum 83. Geburtstag	Herr Meyer, Erich
09.02.	zum 85. Geburtstag	Frau Wolf, Irene	27.02.	zum 65. Geburtstag	Frau Schwarz, Margrit
10.02.	zum 71. Geburtstag	Frau Jahn, Edeltraud	27.02.	zum 65. Geburtstag	Frau Weißer, Christel
10.02.	zum 73. Geburtstag	Frau Nadler, Gertrud	28.02.	zum 77. Geburtstag	Herr Jagdmann, Wolfgang
10.02.	zum 78. Geburtstag	Frau Schreiber, Gerda	29.02.	zum 78. Geburtstag	Frau Ehrenberg, Marianne
11.02.	zum 87. Geburtstag	Frau Hecht, Herta	29.02.	zum 70. Geburtstag	Herr Reichelt, Diethard
11.02.	zum 66. Geburtstag	Frau Illing, Margret			
11.02.	zum 83. Geburtstag	Herr Kreyer, Werner			
12.02.	zum 67. Geburtstag	Herr Berger, Klaus-Peter			
12.02.	zum 87. Geburtstag	Herr Gaßmann, Walter			
		OT Udersleben			
12.02.	zum 71. Geburtstag	Herr Hoffmann, Volkmar			
12.02.	zum 71. Geburtstag	Herr Kühn, Richard			
12.02.	zum 79. Geburtstag	Frau Mießler, Ruth			
12.02.	zum 78. Geburtstag	Herr Ritter, Klaus			
12.02.	zum 69. Geburtstag	Frau Schwanbeck, Monika			
13.02.	zum 70. Geburtstag	Herr Bähr, Heinz			
		OT Udersleben			
13.02.	zum 74. Geburtstag	Herr Dölle, Wolfgang			
13.02.	zum 69. Geburtstag	Frau Körner, Gudrun			
14.02.	zum 71. Geburtstag	Frau Andree, Heidi			
14.02.	zum 77. Geburtstag	Frau Ernst, Lieselotte			
14.02.	zum 67. Geburtstag	Herr Heeger, Joachim			
14.02.	zum 86. Geburtstag	Frau Koch, Gertrud			
		OT Udersleben			
14.02.	zum 80. Geburtstag	Herr Luther, Dieter			
14.02.	zum 77. Geburtstag	Herr Steiniger, Klaus			
14.02.	zum 81. Geburtstag	Frau Sturm, Brigitte			
15.02.	zum 78. Geburtstag	Herr Grömcke, Heinz			
15.02.	zum 67. Geburtstag	Herr Hellmann, Bernhard			
15.02.	zum 86. Geburtstag	Frau Hubbe, Elfriede			
15.02.	zum 69. Geburtstag	Herr Hummitzsch, Rolf			
15.02.	zum 71. Geburtstag	Frau Krüger, Marlies			
15.02.	zum 76. Geburtstag	Frau Schweser, Ursula			
		OT Esperstedt			
16.02.	zum 89. Geburtstag	Frau Hansmeier, Ursula			
16.02.	zum 72. Geburtstag	Frau Schmalisch, Helga			
		OT Seehausen			
16.02.	zum 86. Geburtstag	Frau Wallrodt, Erna			
17.02.	zum 66. Geburtstag	Frau Bach, Rosemarie			
17.02.	zum 85. Geburtstag	Frau Dettmann, Ingeborg			
17.02.	zum 76. Geburtstag	Herr Grube, Dieter			
17.02.	zum 67. Geburtstag	Frau Müller, Maria			
18.02.	zum 72. Geburtstag	Herr Bogk, Klaus			
		OT Udersleben			
18.02.	zum 66. Geburtstag	Herr Ernst, Jürgen			
		OT Seehausen			
18.02.	zum 75. Geburtstag	Frau Finke, Ingeborg			
18.02.	zum 75. Geburtstag	Frau Kohlisch, Ursula			
18.02.	zum 74. Geburtstag	Herr Schröder, Fritz			
		OT Udersleben			
19.02.	zum 97. Geburtstag	Herr Aweh, Erich			
19.02.	zum 71. Geburtstag	Herr Gebhart, Manfred			
19.02.	zum 79. Geburtstag	Herr Holz, Helmut			
19.02.	zum 70. Geburtstag	Frau Ostrowski, Ingrid			
		OT Esperstedt			
19.02.	zum 72. Geburtstag	Herr Poppe, Friedrich-Wilhelm			
19.02.	zum 79. Geburtstag	Herr Schwarz, Helmut			
19.02.	zum 85. Geburtstag	Frau Thiele, Gerda			
19.02.	zum 69. Geburtstag	Herr Töpfer, Rainer			
19.02.	zum 85. Geburtstag	Herr Wallraf, Ulrich			
20.02.	zum 92. Geburtstag	Frau Hoffmann, Anneliese			
20.02.	zum 86. Geburtstag	Herr Jäntsch, Kurt			
20.02.	zum 66. Geburtstag	Frau Mitschke, Renate			
20.02.	zum 73. Geburtstag	Herr Piehler, Jürgen			
20.02.	zum 79. Geburtstag	Herr Seydenschwanz, Georg			
		OT Seehausen			
21.02.	zum 72. Geburtstag	Herr Hering, Manfred			
21.02.	zum 71. Geburtstag	Frau Liese, Heide-Marie			
21.02.	zum 77. Geburtstag	Frau Pause, Anita			
21.02.	zum 70. Geburtstag	Herr Starke, Jürgen			
		OT Esperstedt			
22.02.	zum 74. Geburtstag	Herr Hennig, Jochen			
22.02.	zum 69. Geburtstag	Herr Hopfe, Gerhard			
22.02.	zum 71. Geburtstag	Frau Kache, Bärbel			
22.02.	zum 80. Geburtstag	Herr Räuber, Hans			
22.02.	zum 72. Geburtstag	Frau Schöbel, Gesine			



## 97. Geburtstag



Frau Olga Fischer aus Bad Frankenhausen feierte am 06.01.2014 ihren 97. Geburtstag. Zu diesem besonderem Anlass überbrachte auch der Bürgermeister, Matthias Strejc, die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Stadt Bad Frankenhausen. Für die Zukunft wünschte er Frau Fischer alles Gute und viel Gesundheit.

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Bad Frankenhausen



#### Monatsspruch Januar

*Lass mich am Morgen hören deine Gnade; denn ich hoffe auf dich.  
Tu mir kund den Weg, den ich gehen soll; denn mich verlangt nach dir.  
(Ps. 143,8)*

**Gottesdienste****Freitag - 24.1.**

15.30 Uhr Gottesdienst in den Jahnschen Höfen

**Sonntag - 26.1.**

09.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindesaal/Unterkirche

**Sonntag - 2.2.**

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindesaal/Unterkirche

**Gemeindeleben****Christenlehre:** Dienstag - 16.00Uhr - Unterkirche/Gemeindesaal**Chor:** Montag - 19.30 bis 21.00 Uhr - Unterkirche / Gemeindesaal**Posaunenchor:** Freitag - 19.30 bis 21.00 Uhr - Oldisleben (nähere Informationen über Frau Schildmann - Tel. 034571/990272)**Landeskirchliche Gemeinschaft:** Dienstag - 15.00Uhr Bibelstunde / 16.30 Uhr Gebetskreis - Erfurter Str.34 (Fam. Ernst), Eingang Untergelgen**Ev.-Luth. Pfarramt Bad Frankenhausen**

Pfarrerin Magdalena Seifert

Jungfernstieg 7

Tel. 034671/565366

E-Mail: [pfarramt@kirche-bad-frankenhausen.de](mailto:pfarramt@kirche-bad-frankenhausen.de)**Kantorat**

Kantorin Laura Schildmann

Tel. 034671/990272

E-Mail: [laura.ulrich@gmx.de](mailto:laura.ulrich@gmx.de)**Internetseiten**[www.kirche-bad-frankenhausen.de](http://www.kirche-bad-frankenhausen.de)[www.strobel-orgel.de](http://www.strobel-orgel.de)[www.unterkirche.de](http://www.unterkirche.de)**Katholische Kirchengemeinde Maria Himmelfahrt**Filialgemeinde der Pfarrei Sömmerda  
Weidengasse 19

06567 Bad Frankenhausen

Telefon: 034671/62019,

Telefax: 034671/62211

E-Mail:

[badf@st-elisabeth-sondershausen.de](mailto:badf@st-elisabeth-sondershausen.de)

Homepage:

[www.st-elisabeth-sondershausen.de](http://www.st-elisabeth-sondershausen.de)**Pfarrer Johannes Preis**

Weidengasse 19

06567 Bad Frankenhausen

Tel.: 034671/62019

**Pfarrer Christian Bock**

Weißenseer Straße 44

99610 Sömmerda

Tel.: 03634/3390

**Gottesdienste und Veranstaltungen****Freitag, 24. Januar 2014 - Franz von Sales**

17.00 Uhr Abendmesse

**Sonntag, 26. Januar 2014 - 3. Sonntag im Jahreskreis**

10.30 Uhr Heilige Messe

17.00 Uhr Vesper in der Klosterkrypta Göllingen

**Freitag, 31. Januar 2014 - Johannes Bosco**

17.00 Uhr Abendmesse

**Sonntag, 2. Februar 2014 - Darstellung des Herrn**

10.30 Uhr Heilige Messe

**Freitag, 7. Februar 2014**

17.00 Uhr Abendmesse

**Samstag, 8. Februar 2014 - Hieronymus Ämiliani, Josefine Bakhi**

08.45 Uhr Religionsunterricht der 1. bis 10. Klasse

**Sonntag, 9. Februar 2014 - 5. Sonntag im Jahreskreis**

10.30 Uhr Wortgottesfeier

Bitte beachten Sie auch die Vermeldungen und Aushänge in unserem Schaukasten sowie im Internet unter [www.st-elisabeth-sondershausen.de](http://www.st-elisabeth-sondershausen.de), um sich über mögliche Änderungen oder weitere Gottesdienste und andere kirchliche Veranstaltungen in unserer Gemeinde zu informieren.

**Kulturinformationen****Dankeschön an alle engagierten Leser des lebendigen Adventkalenders in Seehausen**

Ich möchte mich hiermit noch einmal recht herzlich Bedanken für die 24 schönen Abendstunden in der Weihnachtszeit, vor allem bei allen Leserinnen und Lesern die, die Abende schön und einfallreich gestaltet haben. Auch bedanke ich mich bei Herrn Pfarrer Süpke, der uns jedes Jahr eine neue Geschichte zur Verfügung stellt.

Vielen Dank

**Veronique Haberberg**  
**OT Seehausen****Veranstaltungen im Panorama Museum****Rückblick:**

An dieser Stelle möchte allen Veranstaltungsfreunden ein gesundes und erfolgreiches 2014 wünschen und die Hoffnung aussprechen, dass auch unsere diesjährigen Angebote wieder ein großes Interesse finden werden.

Bereits am 10. Januar starteten wir mit dem Filmdrama „Hitchcock“ (USA 2012) in die diesjährige Veranstaltungssaison. Der biographische Film mit Starbesetzung beleuchtete die schwierige Schaffensphase des Regisseurs bei seiner Arbeit an „Psycho“, einem Filmprojekt, das zu seinem größten Erfolg werden sollte, den er allerdings ohne Unterstützung der Paramount Filmproduktion privat finanzierte und dann noch gegen die Zensur durchsetzen musste. Dabei stand er außerdem vor dem Problem, sich auch der Hilfe seiner Lebensgefährtin und versierten Skriptschreiberin versichern zu müssen, die stets im Schatten des vom Erfolg verwöhnten Genies von der Öffentlichkeit zumeist unbemerkt einen ganz wesentlichen Beitrag zum Gelingen seiner Filme leistete, angesichts seiner Eskapaden mit jungen blonden Schauspielerinnen sich von ihm abzuwenden drohte. Neben den mehr als soliden Schauspielerleistungen von Anthony Hopkins als Hitchcock und Hellen Mirren als dessen Ehefrau überzeugte der Film durch eine ganze Reihe filmischer Zitate (beispielsweise Kameraeinstellungen) aus Hitchcockfilmen und war ganz nebenbei eine liebevolle Referenz an die amerikanische Filmgeschichte. Die Druckausgabe unseres Programmflyers wird in den nächsten Tagen fertig und ist dann auch in der Kyffhäuser-Info, im Regionalmuseum und auch in der Therme erhältlich. Aktuelle Veranstaltungsinfos hängen stets im Schaukasten vor der Kyffhäuser-Info auf dem Anger in Bad Frankenhausen aus, oder findet man auf unserer Museumswebsite unter [www.panorama-museum.de](http://www.panorama-museum.de) oder lässt sich ganz einfach den aktuellen Newsletter von mir zuschicken (Anfragen an: [fred.boehme@panorama-museum.de](mailto:fred.boehme@panorama-museum.de) oder unter Tel.: 034671-61923). **Fred Böhme**

**SAMSTAG, 18. JANUAR, 16:00 UHR IN DER STUDIOGALERIE**

Ausstellungseröffnung

**Malereien, Grafiken & Experimente aus der Geschichte des Kurses „Bildnerisches Gestalten“**

Rechteinhaber: Lydia Pilch/Fred Böhme, Archiv Panorama Museum

**Laufzeit bis 30.03.2014**

Am Samstag, dem 18. Januar, 16:00 Uhr eröffnet das Panorama Museum in seiner Studiogalerie eine Sonderausstellung mit Arbeiten des Erwachsenenkurses „Bildnerisches Gestalten“, die einen Einblick in

verschiedene Kursprojekte der vor allem jüngeren Vergangenheit gestaltet. Die Aussteller werden auch anwesend sein. Musikalisch wird diese Veranstaltung durch das Klarinetten trio des Musikonservatoriums „Carl Schroeder“ umrahmt, von Nachwuchstalenten, für die dieser Auftritt gleichsam die Generalprobe für ihren Auftritt bei „Jugend musiziert“ darstellt. Der Eintritt zu dieser Schau ist kostenlos und ist während der Öffnungszeiten des Museums bis zum 30. März 2014 möglich.

Zur letztjährigen Museumsnacht zeigte das Panorama Museum erstmals eine umfassende Auswahl von Werken aus der über 20jährigen Geschichte des hauseigenen Erwachsenen-Kurses „Bildnerisches Gestalten“ und zwar an prominenter Stelle im Ausstellungssaal. Also dort, wo sonst die Werke bedeutender Meister der bildenden Kunst gezeigt werden. Diese Bilder von seit Jahren in diesem Kurs ambitioniert schaffenden Laien lösten Erstaunen und Beifall bei den Besuchern aus. Und sofort kam die Frage auf, warum diese eindrucksvollen Werke nur so kurze Zeit zu sehen sind? Das führte zu dem Entschluss, eine Auswahl davon in einer leicht veränderten Zusammenstellung an anderem Ort nochmals zu zeigen. Dafür bot sich Studiogalerie des Museums an. Natürlich wird diese Präsentation nun aus Platzgründen nicht die gesamte Auswahl der Museumsnachtschau beinhalten können. Einige Arbeiten konnten von ihren jetzigen Besitzern auch nicht länger entbehrt werden und sind somit an dieser Stelle nicht mehr zu sehen. Dafür gibt es einige ergänzende Leihgaben für diese Schau, die zur Museumsnacht nicht dabei waren. Der überwiegende Teil der damaligen Ausstellung wird jedoch hier nochmals vorgestellt werden und dem Kunst interessierten Besucher einen Einblick in die verschiedenen Projekte des Kurses vor allem aus dessen jüngerer Vergangenheit gestatten. Vorgestellt werden u.a. folgende Kursprojekte: „Malen nach Musik“, „Surrealistische Kombinatorik am Beispiel technischer Details aus der Zuckerfabrik Oldisleben“, „Architektur malen im Stile der Bauhauskünstler am Beispiel der Kirche in Bendeleben“ und „Kopien von vorhandenen Kunstwerken ausführen“.

**FREITAG, 24. JANUAR, 20:00 UHR IM STUKI 76**  
**Nachtlärm (CH/D 2012) KOMÖDIE**



Rechteinhaber: X-Verleih

**Regie:** Christoph Schaub

**Buch:** Martin Suter

**Darsteller:** Alexandra Maria Lara, Sebastian Blomberg, Carol Schuler, Georg Friedrich u.a.

FSK: 12, L.: 94 min

Livia und Marco sind seit kurzem Eltern. Eigentlich auch glücklich, wenn nicht eine Kleinigkeit wäre: Ihr Baby schreit die ganze Nacht und raubt dem Paar jeglichen Schlaf. Jedoch haben die beiden herausgefunden, was sie tun müssen, damit sich der kleine Tim beruhigt. So kommt es, dass sie Nacht für Nacht mit dem Auto durch die Straßen der Stadt fahren und ab einer Geschwindigkeit von 130 km/h fängt der kleine Schreihals endlich an, ruhig zu werden. Bei einer solchen Beruhigungsfahrt halten die beiden kurz an einer Tankstelle, damit Marco sich Zigaretten holen kann. Doch dann geschieht das Unglaubliche: Während Tim im Auto schläft, wird der Wagen von einem Ganovenpaar geklaut - inklusive dem ruhenden Baby. Völlig verschreckt müssen Livia und Marco mit ansehen, wie ihr Sohn in die Nacht wegrauscht. Sofort setzen sie alles nur Mögliche in Bewegung, damit sie Tim, so schnell es nur geht, wieder in ihre Arme schließen können. Es folgt die turbulenteste Nacht ihres Lebens...

**Filmstarts.de** „Ein turbulentes Roadmovie mit atmosphärischen Bildern, das spannend bleibt bis zum Schluss. Die Szenen sind voller Dramatik und Humor. Gut inszeniert und unterhaltsam“ **NZZ am Sonntag**

**Mit Shuttleservice!** Abfahrt ab REHA-Klinik 19:30 Uhr. Interessenten melden bitte ihren Bedarf unter der 0800-3023666 an bzw. REHA-Patienten tragen sich bitte in die Liste im Patientenordner ein!

**FREITAG, 31. JANUAR, 20:00 UHR IN DER EINGANGSHALLE** *Konzert mit*

**Nordgarden SINGER-SONGWRITER-FOLK AUS NORWEGEN**



Rechteinhaber: Künstler

Der Anfang 30jährige Terje Nordgarden ist ein Sänger, Gitarrist und Songschreiber aus Hamar, einer Kleinstadt nördlich von Oslo. Er ist wohlbehütet auf dem Land großgeworden, bis er eines Tages ein Konzert von Bruce Springsteen in einer größeren Stadt erleben durfte. Das begeisterte ihn derartig, dass er sich entschloss, seine erste akustische Gitarre zu kaufen, Gitarre spielen zu lernen und eigene Songs zu schreiben begann. Es folgte ein einjähriges Songschreiberstudium an einer Musikschule, der 14monatige Zivildienst und dann brach er auf in den Süden. Nach einer harten Schule als Straßenmusiker mit Wohnsitz in Bologna, wo er durch Cafés und Bars von Sizilien bis Trondheim tingelte, begann er seine Laufbahn als professioneller Musiker. Schon seine erste CD ließ die Kritikerzunft aufhorchen und Vergleiche mit Ryan Adams, Bruce Springsteen bis Rufus Wainwright ziehen. Es sind aber nicht nur seine Songschreiberqualitäten, sondern auch die Intensität seines Gesangs, sein mehr als nur solides Gitarrenspiel, wie auch seine Entertainerqualitäten, die sein Publikum in Bann ziehen. Auch seine aktuelle CD „You Gotta Get Ready“ ist wieder ein stilsicherer Cocktail aus nordamerikanischer Wurzelmusik (Country, Blues und Folk) tief schwarzem Soul, einer winzigen Prise Jazzfeeling und gediegenem Storytelling.

**Eintritt:** Vorverkauf (an der Panorama-Kasse bzw. am Mittwoch, dem 29. Januar zwischen 16:30 und 17:30 Uhr in der REHA-Klinik Bad Frankenhausen) 10,- €, Abendkasse 12,- €

**weitere Informationen / Reservierungswünsche** über Fred Böhme, Tel.: 034671-61923 oder E-Mail: fred-boehme@t-online.de;

**mit Shuttleservice durch Taxiunion Tel.: 0800-3023666, Abfahrt ab REHA-Klinik 19:00 Uhr, nach Konzertende ca. 22:45 Uhr zurück. Interessenten melden sich bitte vorher an, REHA-Patienten tragen sich bitte in die Liste im Patientenordner ein!**

**FREITAG, 7. FEBRUAR, 20:00 UHR IM STUKI 76**  
**Nachtzug nach Lissabon (D/CH/PT 2012) LITERATURVERFILMUNG**



Rechteinhaber: Concorde

**Regie:** Bille August

**Buch:** Ulrich Herrmann, Greg Latter nach dem Roman von Pascal Mercier

**Darsteller:** Jeremy Irons, Bruno Ganz, Lena Olin, Christopher Lee, Martina Gedeck u.a.

FSK: 12, L.: 111 min

Raimund Gregorius, seit 30 Jahren in Bern Lateinlehrer an derselben Schule, rettet eine junge Frau vor dem Sprung von der Brücke in den

Fluss. Als sie verschwindet, findet er in ihrer Jacke das Buch eines unbekannteren Autors und ein Zugticket. Er wirft seinen Job hin und fährt spontan nach Lissabon. Bei der abenteuerlichen Suche nach dem Poeten und Mediziner taucht er ein in dessen Vergangenheit unter der Salazar-Diktatur, in Widerstandsbewegung und Abgründe der Leidenschaft. Auf verschlungenen Umwegen findet er zu sich selbst. Trotz einiger kurioser Besetzungsentscheidungen und Darbietungen trifft August den Tonfall und das Flair der Vorlage recht gut - auch wenn die Motivfülle und die philosophisch-literarische Ambition des Romans nur eingeschränkt auf der Leinwand wiederzuerkennen sind.

#### Filmstarts.de

**Mit Shuttleservice!** Abfahrt ab REHA-Klinik 19:30 Uhr. Interessenten melden bitte ihren Bedarf unter der 0800-3023666 an bzw. REHA-Patienten tragen sich bitte in die Liste im Patientenordner ein!

## Gewerbeverein Bad Frankenhausen

### Fliederfest

In diesem Jahr wird in der Kurstadt Bad Frankenhausen das mittlerweile 22. traditionelle Fliederfest gefeiert.

Der Gewerbeverein der Fliederstadt organisiert gemeinsam mit der Stadt Bad Frankenhausen dieses Volksfest im Mai.

Derzeit ist der Gewerbeverein mit der Planung und Organisation beschäftigt.

Zurück zu „Alter Tradition“ wird es am Sonntag wieder einen Fliedercorso geben.

Neu wird sein, dass sich Gewerbetreibende und Vereine für ein „Bild“ im Fliedercorso anmelden können.

#### Wer kann mitmachen?

Alle Gewerbetreibenden und Vereine aus nah und fern.

#### Was ist zu beachten?

Das Bild darf eine Länge von 15 Metern und in der Breite die Straßenmaße nicht überschreiten.

#### Wo kann ich mich anmelden?

[info@gewerbeverein-badf.de](mailto:info@gewerbeverein-badf.de)

#### Und bei Fragen?

Augenoptik Recknagel Frau Knipstein  
Nordthüringer Volksbank Herr Schmidt

#### Anmeldeschluss?

15.02.2014

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen und einen bunten Fliedercorso 2014.

Nutzen Sie diese Möglichkeit Ihr Unternehmen oder Ihren Verein zu präsentieren.

An dieser Stellen wünsche ich allen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2014.

**Vorsitzender Marco Schmidt**

## Aus Vereinen und Verbänden

### 4Pforten Hundclub - Ein voller Terminkalender aus dem Jahr 2013...



Der 4Pforten Hundclub hatte wieder verschiedene Höhepunkte und von denen wollen wir heute berichten.

Ins neue Jahr starteten wir am 05. Januar mit unserer Neujahrswanderung. Ein herrlicher Spaziergang im hohen Schnee - so dachten wir es zumindest. Die Realität sah leider anders aus. Nichts desto Trotz tra-

fen sich viele Hundefreunde bei Nieselregen und matschigen Wegen im Wald zu einer lustigen Runde.

Die Frühjahrswanderung bescherte uns dann den Schnee, den wir gern im Januar gehabt hätten.



Am 23. März ging es dann also mit 20 cm Schnee und gefühlten -10° bei azurblauem Himmel durch den Kyffhäuserwald. Rast machten wir an der Naturparkstation bei einer deftigen Brotzeit.

Aber wir können nicht nur Wandern und Feiern. Deshalb beteiligen wir uns jedes Jahr am städtischen Frühjahrsputz.



Zu Christi Himmelfahrt gehen wir mit unseren Hunden natürlich auch wandern. Dank der Bundeswehr durften wir auf das Gelände des Schießplatzes und so konnten unsere Hunde nach Lust und Laune toben. Bei herrlicher Aussicht zum Nacken genossen wir ein rustikales Frühstück und kehrten dann nach einigen Stunden zurück auf das Vereinsgelände. Hier hatten einige Clubfrauen leckere Kuchen gebacken und die ließen wir uns schmecken. Am Abend gab es dann Thüringer Würste, Schaschlik und Bratklößchen.



Auch die Sommersonnenwende nutzen wir zum Wandern. Was sollte man denn auch am längsten Tag im Jahr sonst so machen? Aber eine Besonderheit gibt es auch hier. Wir machen aus der kürzesten Nacht des Jahres eine Nachtwanderung. Diese führte uns zum Ratsfeld auf den Grillplatz, den wir gemietet hatten.

Erstmals hatten wir auch einen gemeinsamen Ausflug geplant. Mit den Clubmitgliedern ging es vom 12. Juli - 14. Juli zum Blütengrund nach Naumburg. Aber da wir ein Hundclub sind, reisen wir natürlich nicht ohne unsere Vierbeiner.



Das war beim Blütengrund auch kein Problem. Trotz des vorherigen Hochwassers wurden uns Unterkünfte bereit gestellt. In Bungalows mit Balkon und genügend Freilauf für die Vierbeiner machten wir uns bei herrlichstem Sommerwetter 3 wunderschöne Tage. Ob ein Abend am Lagerfeuer oder ein einfaches Frühstück - denn wir hatten alles dabei. Am zweiten Abend wurde dann Premiere gefeiert. Unser Handwerker Hartmut baute einen Mutzbratengrill. Und was sollen wir sagen, der Braten war köstlich - so frisch vom Grill.

Können Sie sich noch an den 7. September erinnern? Ja, es war ein heißer Tag. Und was fand da statt? Richtig: der 6. Frankenhisser Hundetag. Wie in jedem Jahr luden wir alle Hundefreunde ein und viele kamen. Bei Spiel und Spaß verging die Zeit wie im Flug und alle freuten sich dann zum Abschluss auf die Wahl zum schönsten Hund. Unsere Jury bestand erstmals nur aus den Hoheiten der Umgebung. So war die Fliederkönigin, die Salzprinzessin mit Hofdame zu Gast. Wie immer hatten wir wieder die Zuchtwartin Frau Henning eingeladen und erstmals in der Geschichte des Hundetages durfte ein Gast in der Jury mitentscheiden. Bewerbungen konnte man sich den ganzen Tag für die Beteiligung in der Jury und kurz vor Beginn der Wahl, entschied dann das Los.

Viele verschiedene Veranstaltungen organisieren wir über das Jahr. So ist es auch eine schöne Tradition sich mit zwei Hundesportvereinen bei einem Agilityturnier zu treffen. Wir luden die Sportfreunde aus Wipperdorf und Gernrode am 21. September nach Bad Frankenhausen ein. Um 10:00 Uhr begann das Turnier mit 19 Teilnehmern. Am Ende gewannen wir sogar den Wanderpokal.

Wettkämpfe gibt es für uns über das Jahr viele, aber einem ganz besonderen fiebern immer alle Clubmitglieder entgegen - der Clubmeisterschaft. Hier steht der Spass an erster Stelle. Nach einer Wanderung zum Uderlebener Flugplatz - mit Verpflegung im Rucksack - trafen wir uns am Nachmittag auf dem Platz. Unser Festausschuss leistete wieder ganze Arbeit, denn kein anderes Clubmitglied weis an diesem Tag, was eigentlich passieren wird. Dieses Mal wurde voller Körpereinsatz gefordert. Bei Sackhüpfen und Wurstweitwurf (natürlich ohne dass der Hund diese fängt) wurden die Sieger ermittelt. Die ersten Drei erhielten kleine Preise und Urkunden.

Nachdem unsere Reise nach Naumburg ein großer Erfolg war, reisten wir in dem vergangenen Jahr gleich noch einmal. Dieses mal aber nur in Gedanken. Das Ziel war Mexiko. Bei mexikanischen Spezialitäten und Spielen im umgestalteten Clubraum verging der Abend wie im Flug. Wieder gibt es etwas Neues. Lange überlegten wir, ob wir es wagen sollten. Lohnt es sich denn einen Hundeweihnachtsmarkt zu veranstalten? Kommt jemand? Ja, zu unserer Überraschung kamen viele Besucher. Ob aus Bad Frankenhausen und Umgebung, Aschersleben oder sogar Dresden.

Das Jahr verging wie im Flug. Doch ein Abschluss ohne Weihnachtsfeier? Nein, das geht nicht. Im Vorfeld wurden Lose gezogen - für Wichtelgeschenke. Ja, wir schenken etwas - aber nicht den Clubmitgliedern, nein bei uns bekommen unsere Vierbeiner die Geschenke. Nach einem reichhaltigen selbstgestalteten Buffet und einem Jahresrückblick in Bilderform klopfte es plötzlich an der Tür und herein kam der - nein nicht der Weihnachtsmann. Der hatte so kurz vor Weihnachten keine Zeit. Er schickte seine Frau mit einem Wichtel aus dem ersten Lehrjahr (in Form eines Zwergdackels).

Aber die Frau des Weihnachtsmannes kam nicht nur mit dem Wichtel, nein sie hatte sich auch einen Weihnachtsegel mitgebracht, der die Geschenke mit ihr verteilte. So verabschiedeten sich dann die Clubmitglieder.

Wir möchten aber nicht versäumen uns bei all denen zu bedanken, die uns über das Jahr hin mit Rat und Tag unterstützten. Auch allen Hundefreunden, die uns durch ihre Besuche zu unseren Veranstaltungen immer dazu anspornen weiter zu machen, sagen wir an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön. Wir freuen uns auf ein tolles Jahr 2014.

**Olivia Heinzel**

## Gewerbeverein Bad Frankenhausen



Der Vorstand des Gewerbevereins traf sich am 08. Januar zu seiner ersten turnusmäßigen Sitzung des Jahres 2014. Allen Gewerbetreibenden der Stadt und allen Bürgerinnen und Bürgern wünscht der Vorstand ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2014.

Schwerpunkte der Sitzung waren die Vorbereitung und Organisation des Fliederfestes und die Befragung der Mitglieder.

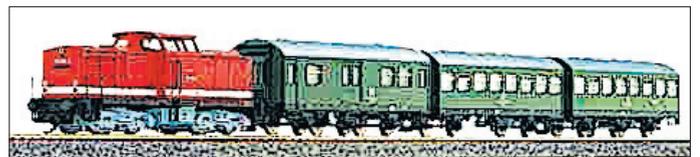
Ziel ist es, das traditionsreiche Fliederfest, mittlerweile schon zum 22. Mal, als einen der Höhepunkte mit der Stadt gemeinsam zu organisieren. So wird es zum Beispiel wieder einen „Fliederkorso“ am Sonntag geben. Interessenten bitte beim Gewerbeverein melden. Gleichzeitig können die bisherigen Fliederköniginnen ihre Erfahrungen einbringen. Es wird für interessierte Kandidatinnen die Möglichkeit geben ehemalige Fliederköniginnen zu befragen, Hinweise und Tipps zu erhalten. Bewerbungen können über den Gewerbeverein unter Email: [info@gewerbeverein-badf.de](mailto:info@gewerbeverein-badf.de) erfolgen.

Wichtig ist für den Vorstand auch die Befragung der Mitglieder. Es geht um eine Bestandsanalyse und um die zukünftige Aufgabenkonzeption. Dazu geht der Vorstand bis Ende Januar auf die Mitglieder zu. Im Anschluss an die Auswertung der anonymen Fragebögen wird es eine Präsentation der Ergebnisse geben.

Die nächste Vorstandssitzung findet am 12.02.2014 statt. Ab 19.30 Uhr ist es möglich, sich im Restaurant „Cafe Straube“ zu einem öffentlichen Stammtisch zu treffen, bei dem Erfahrungen ausgetauscht werden können.

**Thomas Richter**  
Gewerbeverein Bad Frankenhausen

## Eisenbahnclub Bad Frankenhausen e.V.



Der Eisenbahnclub Bad Frankenhausen lädt alle Modellbahnfreunde am Sa. 01.02.2014 von 10 bis 18 Uhr und am So. 02.02.2014 von 10 bis 16 Uhr zu einer Modellbahnausstellung in das Bürgerhaus nach Seehausen ein.

Durch die Teilnahme von Ausstellern aus Bad Frankenhausen, Großen- gottern und Apolda können wir auf zwei Etagen Modellbahnanlagen in verschiedenen Spurweiten präsentieren.

Ein weiterer Höhepunkt ist an beiden Tagen die Präsentation der Firma MVDR aus Taucha, einem Vertriebspartner des Rautenhaus-Digitalsystems. An einer Vorführanlage werden dort die Grundlagen der digitalen Modellbahnsteuerung erläutert. Das ist für Modellbahner interessant, welche sich für diese Betriebsart entscheiden oder eventuell ihre Anlage über den Computer steuern wollen. Für Samstagabend ist ein Vortrag „Digitale Modellbahn“ der Firma MVDR geplant, bei dem es eine Einführung zur Digitalsteuerung mit der Wirkungsweise und ihren verschiedenen Formaten gibt und einige Bauteile der Firma „Rautenhaus Digital“ vorgestellt werden. Interessenten melden sich bitte vorher unter der E-Mail-Adresse: [eisenbahnclub-bad.f@gmx.de](mailto:eisenbahnclub-bad.f@gmx.de), da die Plätze hierfür begrenzt sind.

Bei einer kleinen Börse kann man auch gebrauchte Modellbahnartikel erwerben.

**Torsten Steindorf**  
<http://eisenbahnclub-infonet.thueringen.de>  
mail: [eisenbahnclub-bad.f@gmx.de](mailto:eisenbahnclub-bad.f@gmx.de)  
Tel.: 034671 / 77489

# Sportfischereiverein Thüringer Pforte e.V. Bad Frankenhausen

- Lebendiges Vereinsleben
- Angeln in attraktiven Gewässern
- Aktive Jugendarbeit

- Angeln in über 50.000 ha attraktiver Gewässer. - Als Mitglied im Thüringer Gewässerverbund des LAVT können unsere Mitglieder nicht nur in über 100 ha Vereinsgewässer, sondern auch zu günstigen Konditionen in weiteren fischreichen Gewässer Thüringens und anderer Bundesländer angeln.
- Unser Verein ist Mitglied der Anglergemeinschaft Kyffhäuserkreis e.V., so dass unsere Mitglieder auch in den Fließgewässern der AG der Fischwaid nachgehen können.
- Engagement unseres Vereins für den Erhalt und die Pflege der Gewässer sowie im Fischartenschutz
- Vielfältiges Veranstaltungsangebot, wie Durchführung von Gemeinschaftsangeln, Jugendveranstaltungen, eines jährlichen Sommerfestes etc.
- Jeden Freitag gemütliches Beisammensein im Anglerheim an den Schwanenteichen
- Umfassender Versicherungsschutz für unsere Mitglieder

Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.  
Petri Heil - Der Vorstand



**Beiträge & Gebühren**  
**Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 16. Lebensjahr bezahlen keine Aufnahmegebühr!**

**Mitgliedsbeiträge**  
 Erwachsene: 70,- € / Jahr  
 Kinder: 35,- € / Jahr

**Aufnahmegebühr (einmalig)**  
 Erwachsene 50,- €  
**4 Arbeitsstunden/Jahr**  
 (finanzieller Ausgleich möglich)

Informationen unter:  
[www.sfv.thüringer-pforte.de](http://www.sfv.thüringer-pforte.de)  
 Vereinsvorsitzender A. Barth:  
 Telefon 0174-3444538

### 30 Jahre Laufgruppe



30 Jahre ist es schon her, als im Speiseraum des VEB Format am Jungfernstieg die Gründungsversammlung der Laufgruppe stattfand. Mit dabei waren Paul Ehrenberg, Vorstandsmitglied der VSG 70 und der Sektionsleiter Leichtathletik Horst Jacob. Insgesamt 18 Sportfreunde haben sich in die Anwesenheitsliste eingetragen unter Angabe des Namens, Geburtsdatums, Wohnadresse und Schuhgröße. Die Schuhgröße war damals wichtig, weil man beim DTSB-Kreisvorstand Laufschuhe bestellen konnte, die es sonst im Handel nicht gab.

Der eigentliche Beweggrund war, dass wir gemeinsam laufen wollten. Schon vorher waren wir als Einzelkämpfer unterwegs und sind bei Landschaftsläufen, wie dem Rennsteiglauf gestartet oder waren bei Bahnläufen präsent. Die Organisationsform der Laufgruppe gliederte sich in den Chef, seinen Stellvertreter, den Organisationsleiter und den Kassierer. Chef der Laufgruppe war Dr. Reinhard Puschmann, Stellvertreter Oberpharmazierat Peter Heller, Org.-Leiter Jürgen Ellerkamp und Kassierer Günter Speer. Es wurde beschlossen einen Lauftreff am Stadtpark einzurichten, sonntags 09.00 Uhr und das ab 1. Januar 1984. Dieser Lauftreff besteht heute noch.

Gründung der Laufgruppe 02.12.83

Versammlung der Laufgruppe  
VSG 70 Bad Frankenhausen

02.12.83 VEB Format  
Bitte Name, Geburtsdatum, Adresse und Schuhgröße (in cm) angeben!

1. Kroll, Paul 15.03.43 Bad Frankenhausen 71/11 385	
2. Schömann, Carl 1.1.19 " Lindenberg 44	
3. Griesner, Bernd 2.7.49 " Bad. 59 48	
4. Jeching, Volker 15.7.31 " " 72 43	
5. Ehrenberg, Paul 2.9.40 " Jena 4 72	
6. Puschmann, Reinhard 16.12.38 " Unstrut 60 43	
7. Heller, Peter 30.1.39 " Bad. 83	
8. Speer, Günter 1.1.44 " Bad. 30	
9. Speer, Günter 1.1.44 " Bad. 30 48	
10. Zahn, Michael 1.1.16 " Bad. 42	
11. Beck, Gerhard 5.7.44 " Bad. 44	
12. Lehmann, Rüdiger 22.12.33 " Bad. 44	
13. Puschmann, Reinhard 16.12.38 " Bad. 42	
14. Bell, Peter 2.11.38 " Bad. 42	
15. Jeching, Volker 15.7.31 " Bad. 72,5	
16. Lorenz, Ernst 02.07.1942 " Bad. 42	
17. Puschmann, Reinhard 16.12.38 " Bad. 40	
18. Puschmann, Jürgen 23.11.38 " Bad. 42	

Verweist war dieser Treffpunkt immer nur dann, wenn sonntags ein anderer Landschaftslauf stattfand. Einen Vorteil hatte die Organisation in einem Verein, dass die finanziellen Aufwendungen, wie Startgebühren und Fahrtkosten, für den einzelnen erstattet wurden. Diese Kosten wurden von den Betrieben aus dem K+S-Fond bezahlt. Jeder Betrieb hatte eine bestimmte Größenordnung zu planen. Andere Regularien befanden, dass die Meldeformulare für den Rennsteiglauf vom DTSB-Kreisvorstand

nur an die aktivsten Läufer ausgegeben wurden und mit einer ärztlichen Untersuchung verbunden waren.



Das war zu DDR-Zeiten.

In Laufe der Jahre ist die Laufgruppe auf 60 Mitglieder angewachsen, darunter Frauen und Kinder, ganze Familien und sie sind seit Jahr 1990 im SV Kyffhäuser organisiert. Seit vier Jahren ist Mike Barthel Chef der Laufgruppe. Das ganze Spektrum der Aktivitäten ist gewachsen, vom Laufen hin bis zum Mountainbiking, Radwandern, Familienwandern, Eisbaden, Hallenfußball-Turnier und Triathlon.



Das vielfältige Angebot von Landschaftsläufen in unserer Region sowie Marathons im Inland und Ausland zieht unsere Läufer magisch an. Besondere Beachtung verdient aber der Kyffhäuser-Berglauf, der ohne die Mitwirkung der Laufgruppe nicht möglich wäre. Auch eigene Veranstaltungen werden durch die Laufgruppe ausgerichtet wie der Vorlauf zum Kyffhäuser-Berglauf, ein Stundenlauf Anfang Mai, der Kulpenberg-Berglauf im Juni, die Bahnläufe Anfang Oktober und der Frankenhäuser Silvesterlauf.



Aus der Laufgruppe sind einige Spitzensportler hervorgegangen, wie Nils Schumann der Olympiasieger über 800 m, Markus Schneider oder Cedric Thieme, die es zu Deutschen Meisterehren brachten. Die Älteren

brachten es immerhin noch zu Thüringer Landesmeisterehren, zum Teil mehrfach: Armin Beutler, Konrad Reinecke, Dieter Jänicke, Peter Schumann, Jürgen Ellerkmann, Helmut Schwarzkopf und Norbert Bagschik. Die seit mehr als 30 Jahren Aktiven weisen mehr als 35 Teilnahmen beim Rennsteiglauf auf und sind auch in den Schweizer Alpen am Start gewesen oder beim New York-Marathon, um nur einige Events zu nennen. Diese Erfolgsgeschichte wurde Anfang Dezember in der Sennhütte gefeiert und gewürdigt mit einem Dankeschön an alle Anwesenden und kleinen Präsenten dazu.

**Jürgen Ellerkmann**  
Bad Frankenhausen

## Gesundheitstag in Artern

Auch im Jahr 2014 findet in Artern der „Gesundheitstag“ statt. Die beteiligten Firmen haben es wieder geschafft ein abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen. Wieder ist für Groß und Klein etwas dabei. Gesundheitscheck in vielfältigen Varianten - Seh- u. Hörtest, Blutdruckmessung, Messung Langzeitblutzucker oder Ausdauerstest ohne sich körperlich zu belasten - gehören genau so zum Programm wie Glitzer tatoos für Kinder oder das kostenlose Gewinnspiel, bei dem wieder tolle Preise zu gewinnen sind.

Also vormerken - 29. März 2014 / 10:00 - 14:00 Uhr Autohaus „Barbarossa“ Artern

Die teilnehmenden Firmen, Institutionen und Vereine laden Sie schon heute zum „Gesundheitstag Artern“ ein.



# Gesundheitstag Artern

wann? **29. März '14, 10-14 Uhr**  
wo? **AUTOHAUS BARBAROSSA**

**Wir erwarten Sie mit folgenden kostenlosen Angeboten:**

- Hörtest-Screening auf „Erhöhter Hörverlust“
- Sehtest und Messung der Gesichtsfeldgrenzen
- Messung Langzeitblutzucker-HbA1c
- Glitzer tatoos für Kinder
- Venendruck- und Fußdruckmessung
- Lymphologische Beratung
- Kinderfuß Vermessung
- Fußgipsen mit bemalen- und schulpäss
- Beratung zum Thema Implantate und Zahnersatz Heute
- Blutdruck- und Blutzuckerermessung
- Analyse des Bewegungsprofils für Erwachsene
- Tierischer Bewegungsspiel für Kinder
- Test zur Beweglichkeit des Halswirbelsäulenmuskulatur
- Beratung zu vorbeugende Gesundheitsangeboten
- „Polar- Fitness - Test“ - Ausdauerstest ohne sich körperlich zu belasten
- Sensibilitäts- und Motoriktraining

Unsere Besucher werden von ortsansässigen KITA's mit einem bunten Programm überrascht. Für unsere „Kleinen“ steht eine Hippburg bereit.

## Sportinformationen

### Hallenkreismeisterschaften des Nordthüringer Fußballverbandes

In der Endrunde der Hallenkreismeisterschaften des Nordthüringer Fußballverbandes, welche am Sonntag in der Sporthalle am Rosengarten in Sondershausen ausgetragen wurde, sicherten sich die D-Junioren vom SV Blau Weiß 92 Bad Frankenhausen den Kreismeistertitel 2013/2014. Für das vom Kreisfachausschuss Nordthüringen ausgerichtete Turnier waren die Sieger und die drei besten Zweitplatzierten aus fünf Vorrunden turnieren qualifiziert. Insgesamt acht Mannschaften bewarben sich also um den Kreismeistertitel unter dem Hallendach. In der Gruppenphase spielten je vier Mannschaften um die begehrten Vorrundenplätze 1 und 2, die den Einzug ins Halbfinale bedeuteten. In der Gruppe A setzte sich die Mannschaft der Kurstädter mit 9 Punkten an die Spitze. Großwechungen kam mit 6 Punkten auf Platz 2. Salza- Nordhausen wurde Dritter mit 3 Punkten vor Ebeleben mit 0 Zählern. In der B-Gruppe setzte sich Görsbach mit 6 Punkten ganz nach oben. Artern wurde mit 5 Zählern

Gruppenzweiter. In der ersten Halbfinalpaarung standen sich die alten Rivalen aus Arten und Bad Frankenhausen gegenüber.



Mit 2:0 siegten die Frankenhäuser Fohlen. Die zweite Halbfinalbegegnung führte Görsbach und Großwechungen zusammen. Hier setzte sich Großwechungen klar mit 3:0 durch. Damit hatten sich im Endspiel die Blau-Weißen aus Bad Frankenhausen erneut mit ihren Vorrundengegner Großwechungen auseinanderzusetzen. Mit einem eindeutigen 5:1 sicherten sich die Mannschaft aus der Kurstadt mit ihren Übungsleitern Mario Töpfer und Tim Hochfeld ungeschlagen den Meistertitel.

#### Die weiteren Platzierungen:

3. Görsbach
4. VfB Artern
5. Wacker Nordhausen
6. Salza-Nordhausen
7. Ebeleben
8. Bleicherode

Für die Siegermannschaft kamen zum Einsatz:

Matthias Cygan, Jörg Elbern, Max Hartmann, Jessica Häger, Laurenz Hochfeld, Giovanni Janotta, Tobias Pusch und Leon Wiebe. Den Pokal für den besten Torschützen, nahm Giovanni Janotta entgegen. Er traf 9-mal ins Netz.

### Sport verbindet - reichliche Belohnung



Für die D-Junioren des SV Blau-Weiß Bad Frankenhausen, ungeschlagener Hallenfußball - Kreismeister im Spieljahr 2013/14, in ihren Reihen auch der erfolgreichste Torschütze des Meisterschaftsturnieres, Giovanni Janotta (9 Treffer), hatte der diesjährige Weihnachtsmann gleich mehrere Überraschungen parat.

Nach vergnüglichen gemeinsamen Stunden in den warmen Fluten der Kyffhäusertherme, war eine festliche Tafel im Griechischen Restaurant „Athos“ für die jungen Fußballer gedeckt.

Damit nicht genug.

Eine artgerechte Zugabe in Form eines Netzes voller Fußbälle erfreute die Spieler und die beiden Trainer gleichermaßen.

Wenn Fußballspielerfreundschaften viele Jahre nach ihrer gemeinsamen aktiven Spielzeit in erfolgreichen Mannschaften solcherlei Folgen haben, ist das hinlänglich ein Beweis dafür, dass der Sport über den Tag hinaus seinen verbindenden Charakter behält und beweist! - Einer der beiden „Ehemaligen“, Tim Hochfeld, ist z.Zt. Trainer der D-Junioren (gemeinsam mit Mario Töpfer). Der andere ist der Unternehmer Matthias Köpp. Er ist Chef der Fa.ORANGE Werbetechnik & Stadtmobilar — Handel mit vielfältigen Produktgruppen, Sitz im Gewerbegebiet Bad Frankenhausen. Den zwei Sportfreunden seien in diesem Sinn weitere Erfolge beschieden.

## Tischtennis Bad Frankenhausen

### Unerfreulicher Rückrundenstart 2013/2014

Die erste Mannschaft der VSG 70 konnte das erste Heimspiel der Rückrunde am 7.1.14 gegen das Quartett aus Sondershausen erneut nicht gewinnen.

Zum Auftakt gingen beide Doppel verloren. Philipp Musche und Volker Weidauer verloren allerdings gegen Kirchner / Bischoff denkbar knapp nach 5 Sätzen.

In den Einzelspielen konnte Philipp Musche (3), Volker Weidauer (2) und Manfred Schwarz (2) das Fehlen ihres Mannschaftskameraden Karsten Mingramm nicht kompensieren.

Damit ist der avisierte 3. Tabellenplatz in weite Ferne gerückt.

Am gleichen Abend standen sich die III. und IV. Mannschaft gegenüber. Erwartungsgemäß siegte die III. Mannschaft mit 10:2. L. Rückebeil (3), H.R. Göhring (2), M. Urban (2) und M. Rausch (1) sowie beide Doppel brachten die 10 Siegpunkte. Für die IV. Mannschaft konnten H. Hein und H. Hochfeld punkten.

Auch bei der II. Mannschaft ging der Rückrundenstart „in die Binsen“. Ungewöhnlich hoch mit 3: 10 verloren M. Musche, R. Bödewig, M. Deppe und H.- R. Göhring gegen die II. Garnitur von Empor Sondershausen - Stockhausen.

**H. Hochfeld**

### Offene Stadtmeisterschaft 2013 im Tischtennis

#### Vorjahressieger setzten sich erneut durch **Überragender Eric Hildebrandt**



Insgesamt 32 Starter bewarben sich beim Turnier am 21.12.2013 in der Sporthalle an der Bahnhofstraße um den Titel eines Stadtmeisters. Die Männer aus der „Feldstraße“ hatten den größten Anteil an der Erhöhung der Teilnehmerzahl gegenüber 2013.

Bei der getrennten Wertung von Freizeitsportlern und Aktiven setzten sich die Vorjahressieger erneut durch.

Blau-Weiß-Fußballtrainer Steve Göhring besiegte alle seine Mitbewerber.

Bei den Aktiven ließ Philipp Musche keinen Zweifel an seiner Favoritenrolle aufkommen und gewann in überzeugender Manier den Titel.

Im Doppelwettbewerb wurden Paarungen aus „Amateur“ und „Profi“ gebildet. Am Ende dieses „Gaudis“ hatte Ralf Bödewig mit seinem Schülerpartner Eric Hildebrandt die Nase vorn. Andreas Schwarz und Martin Musche mussten sich geschlagen geben.



Dritte wurden hier Gert Zuleger mit Lutz Rückebeil.

Mit 3 Meistertiteln war der junge Eric Hildebrandt erfolgreichster Sportler bei diesem Turnier.



gen die Lehrer und Hortner der Grundschule nicht mehr benötigtes Mobiliar zusammen, das sich schließlich zu einer improvisierten Küchenzeile formierte. Dabei war die Notwendigkeit einer Küche der oberste Gedanke, weniger das Aussehen der Möbel. Schließlich besteht der Lehrplan auf dem Thema „Gesunde Ernährung“, allerdings scheinbar weniger an dessen Umsetzung und Durchführung. So verwundert es nicht, dass vorhandene Arbeitsflächen rar gesät waren und die Funktionalität der Möbel schon bessere Zeiten hinter sich hatte.

Nachvollziehbar war daher der Wunsch der Schüler und Pädagogen, eine neue und arbeitsfreundliche Küche anzuschaffen. Auch der Förderverein „Freunde der Grundschule Bad Frankenhausen e.V.“ teilte diese Absicht und beantragte eine Teilfinanzierung zur Anschaffung der Küche aus Lotomitteln. Unbürokratische und schnelle Unterstützung erhielt der Verein dabei von CDU-Landtagsabgeordneter Gudrun Holbe, die sich unserem Antrag annahm und diesen nach Erfurt weiterleitete. Bereits nach wenigen Monaten erhielt der Förderverein einen positiven Bescheid, der den Start zum Einbau einer neuen Küche in der Grundschule einläutete.



Frau Holbe, Frau Wille, Frau Wittke

Er gewann zunächst den Schülerwettbewerb, war damit auch in der Jugendklasse startberechtigt. Hier setzte er sich auch gegen Kevin Horstmann und Timothy Tobien durch und gewann schließlich an der Seite von Ralf Bödewig auch den Doppelwettbewerb.

**Helmut Hochfeld**

## Jugend- und Kinderseite

### Neue Küche in Grundschule am Tischplatt übergeben



Frau Schörter, Frau Friedrich, Frau Wille, Frau Holbe, Frau Wittke

Gesunde Mahlzeiten, zubereitet aus frischen Zutaten, sind längst keine Selbstverständlichkeit mehr in Zeiten des schnellen Imbisses. Häufig lernen selbst unsere Kinder nicht mehr, wie man kocht oder bäckt und sich dabei auf ausgewogene Art ernährt. Es scheint häufig weitaus einfacher, die Fertigprodukte, Süßigkeiten oder Knabberereien aus den Regalen zu nehmen, anstatt Gemüse oder Obst zu putzen, Fleisch zu braten oder Kuchen zu backen. Um diesem Defizit entgegenzuwirken, ist es für Pädagogen und Erzieher der Grundschule Bad Frankenhausen selbstverständlich, das Thema „Gesunde Ernährung“ im Unterricht, und weit über den geforderten Lehrplan hinaus, zu thematisieren und in die Praxis umzusetzen. Die Freude, mit der sich jeder Schüler den praktischen Aufgaben in der Küche stellt, lässt die Erwartung auf etwas „Selbstgemachtes“ mit jeder Minute steigern.

Getrübt wurde die Umsetzung der Küchenarbeit bislang lediglich durch ein wenig ästhetisches Arbeitsumfeld, denn über einige Jahre hinweg trü-

Kurz vor der Weihnachtszeit, war der Einbau abgeschlossen und die Freude ganz besonders groß. Seit dem wird hier nach Terminabsprachen, schließlich möchte jede Klasse und jede Hort-Arbeitsgemeinschaft etwas kochen oder backen, fleißig mit leuchtenden Augen und reger Betriebsamkeit gewerkelt. Am 12. Dezember 2013 besuchte uns schließlich Abgeordnete Holbe mit ihren Mitarbeitern, wobei sich nicht nur die neue Küche in Augenschein nahm, sondern auch die Dankbarkeit unserer Kinder, die Lieder sangen, weihnachtliche Gedichte rezitierten und musizierten, entgegennahm.

Ohne weitere finanzielle Unterstützung wäre ein Zuschuss zur Anschaffung aus Eigenmitteln nicht denkbar gewesen, und auch die gesunden Koch- und Backzutaten würden fehlen. Deshalb gilt neben Frau Holbe ein großes Dankeschön auch allen anderen freundlichen Spendern, insbesondere der Fa. Bätzoldt, dem Steuerbüro H. Hille, Herrn U. Heilmann und der Markt-, Anger- und Steinbrück-Apotheke sowie den Vereinsmitgliedern. Sie unterstützen unseren Förderverein und damit die Grundschule Bad Frankenhausen regelmäßig und seit Jahren. Dafür unser allerherzlichster Dank!

**Juliane Wille**

**Vorsitzende Förderverein „Freunde der Grundschule Bad Frankenhausen e.V.“**

### Mitgliederversammlung des Jugendhilfe- und Förderverein e.V.



Am 21.12.2013 war es wieder soweit, die Mitgliederversammlung des Jugendhilfe- und Förderverein e.V. aus Bad Frankenhausen. 18 Vereinsmitglieder konnten zu der Versammlung begrüßt werden. Der Rückblick über das vergangene Jahr, die Vorhaben für 2014 und die Diskussion der

Mitglieder waren nur der Auftakt zu der Entscheidenden Frage: Wer führt den Verein die nächsten Jahre. Nach 3 erfolgreichen Jahren in der Vereinsarbeit, standen die Vorstandswahlen durch die Mitglieder an. Um es gleich vorweg zu nehmen, mit großer Mehrheit wurde der alte Vorstand auch wieder für die nächsten 3 Jahre in seinem Amt bestätigt. Somit geht der Vorsitzende Herr Jörn Krause nunmehr in sein 17. Jahr als Vereinsvorsitzender. Begleiten werden ihn als Stellvertreter Herr Christian Otto, als Kassenwart Herr Andreas Kirchner.

Das gibt es in der Region sicher nicht allzu oft: seit 1999 arbeitet der Vorstand in dieser Konstellation bereits zusammen! Alle ehemalige Jugendliche, die den Verein mitgegründet und aufgebaut haben!

Die Mitglieder und Mitarbeiter des Jugendhilfe- und Fördervereins e.V. wünschen dem Trio auch weiterhin alles Gute bei Ihrer Arbeit.

**Heiko Raschka**  
**Geschäftsführer**  
**Jugendhilfe- und Förderverein e.V.**

**Hobbybäcker als fleißige Brötchenbäcker im DOMizil**



Am Freitag herrschte in der Küche im Kinderbereich Hochbetrieb. Viele kleine Bäcker hatten sich zum Brötchen backen angemeldet. Schnell wurde ein Quarkteig zusammengeknetet und jedes Kind konnte sich daraus ein kleines Brötchen formen. Hierbei entstanden ganz verschiedene Formen-Baguettebrötchen, Herzbrötchen oder Kugelbrötchen. Nach dem Backen gab es dann die leckere Verkostung der süßen Teilchen, die noch mit Marmelade, Honig oder Nutella bestrichen wurden. Alle Kids waren der Meinung, solch leckere Brötchen haben sie noch nie gegessen.

Auch diese Woche war die Küche wieder mit kleinen Köchen belegt. Sie schnitten einen leckeren Obstsalat mit vielen Vitaminen.

**Conny Roloff (Leiterin Kinderbereich „DOMizil“)**

**Wissenswertes**

**AOK PLUS zahlt für pflegerechte Umbaumaßnahmen**

Zur Verbesserung des Wohnumfeldes zahlt die Pflegekasse der AOK PLUS bis zu 2557 Euro Zuschuss. „Dadurch erleichtern wir die häusliche Pflege sowohl für die Pflegeperson als auch für den Pflegebedürftigen und der Pflegebedürftige gewinnt ein Stück Selbstständigkeit“, so AOK-Serviceleiterin Maritta Beringer.

Um das individuelle Wohnumfeld zu verbessern, kommen zum Beispiel die Verbreiterung von Türen, der Einbau von Rampen oder sogar die Kosten für einen Umzug in eine Wohnung infrage, die den Anforderungen des Pflegebedürftigen entspricht. Zu den berücksichtigungsfähigen Kosten gehören beispielsweise Materialkosten, Lohnkosten, Planungskosten und auch Gebühren, etwa für Genehmigungen.

Diese finanziellen Zuschüsse zur Verbesserung des individuellen Wohnumfeldes können bei der Pflegekasse der AOK PLUS beantragt werden. Außerdem beraten die speziell geschulten Pflegeberater der Kasse, die auch in Thüringen im Einsatz sind, dazu auf Wunsch auch in den vier Wänden des Pflegebedürftigen und helfen bei der Antragsstellung.

**Jetzt bewerben**

**AOK in Thüringen sucht Auszubildende für 2014**

Die AOK PLUS sucht ab sofort für das Ausbildungsjahr 2014 Auszubildende zum Sozialversicherungsfachangestellten für einen späteren Einsatz in der telefonischen Kundenberatung oder im Außendienst. Voraussetzung ist unter anderem ein guter bis sehr guter Realschulabschluss. Mit einer Bewerbung bis zum 31. Januar 2014 entscheidet sich der Bewerber für seinen späteren Einsatzbereich. Die Bewerbungsunterlagen können am besten per E-Mail an [BewerbungAusbildung@plus.aok.de](mailto:BewerbungAusbildung@plus.aok.de) gesandt werden oder über das Bewerbungsformular auf [www.aokplus-online.de/ausbildung](http://www.aokplus-online.de/ausbildung). Dort sind auch ausführliche Infos zu den Ausbildungsberufen und den Ansprechpartnern hinterlegt.

Die AOK PLUS ist als Marktführer mit 2,7 Millionen Versicherten und etwa 6.000 Mitarbeitern einer der größten Ausbildungsbetriebe in Thüringen und Sachsen. Insgesamt bildet die Kasse aktuell 250 junge Leute aus. Für die Qualität ihrer Ausbildung wurde die AOK PLUS von der IHK bereits zwei Mal als „Hervorragender Ausbildungsbetrieb“ ausgezeichnet.

**Abfindungen müssen versteuert werden**

Wenn bei der Beendigung des Arbeitsverhältnisses eine Abfindung herauspringt, ist dies ein erfreuliches Trostpflaster. Doch das Geld sollte nicht voreilig verplant werden. Denn Abfindungen müssen versteuert werden, egal ob die Abfindung einem zukünftigen Pensionär für langjährige Betriebsrente gezahlt wird oder einem Arbeitnehmer aufgrund einer betriebsbedingten Kündigung.

**Steuerbelastung hängt vom persönlichen Einkommensteuersatz ab**  
 Wie hoch der Abfindungsbetrag steuerlich tatsächlich belastet wird, hängt vom persönlichen Einkommensteuersatz ab. Dabei werden höhere Einkommen mit einem höheren Steuersatz besteuert als niedrige Einkommen. Denn der deutsche Einkommensteuertarif ist progressiv ausgestaltet, d. h., mit steigendem Einkommen steigt auch der Steuersatz.

**Steuerlast wird durch die „Fünftelungsregelung“ gesenkt**  
 Um Härtefälle zu vermeiden, werden daher Einmalzahlungen, wie z.B. Abfindungen, nach der sogenannten „Fünftelungsregelung“ besteuert. Dahinter steckt die Idee, den Abfindungsbetrag auf einen fiktiven Zeitraum von fünf Jahren zu verteilen. Dadurch wird die Steuerprogression gemildert. Besonders bei Arbeitnehmern mit geringeren Einkünften kommt es damit zu einer spürbaren Entlastung.

**Beispiel:**  
 Der ledige Arbeitnehmer erhält eine Abfindung in Höhe von 25.000 EUR. Sein übriges zu versteuerndes Einkommen beträgt 40.000 EUR.

Im ersten Schritt wird die Einkommensteuer auf das übrige zu versteuernde Einkommen ohne den Abfindungsbetrag ermittelt.	Einkommensteuer auf 40.000 EUR	= 8.983 EUR
--	--------------------------------	-------------

Im nächsten Schritt wird der Abfindungsbetrag in fünf Teile gesplittet.	25.000 EUR * 1/5	= 5.000 EUR
---	------------------	-------------

Danach wird dem übrigen zu versteuernden Einkommen ein Fünftel der Abfindung hinzugerechnet und auch hierfür die Einkommensteuer ermittelt.	Einkommensteuer auf 45.000 EUR (40.000 EUR + 5.000 EUR)	= 10.846 EUR
---	---	--------------

Aus den beiden in (3.) und (1.) ermittelten Einkommensteuerbeträgen wird die Differenz errechnet. Der sich ergebende Betrag ist die Steuer, die auf ein Fünftel der Abfindung entfällt.	10.846 EUR - 8.983 EUR	= 1.863 EUR
---	------------------------	-------------

Um die Steuerbelastung der gesamten Abfindung zu ermitteln, ist der Differenzbetrag noch mit fünf zu multiplizieren.	1.863 EUR * 5	= 9.315 EUR
--	---------------	-------------

Die steuerliche Belastung des gesamten Jahreseinkommens ergibt sich als Summe der in (1.) und (5.) berechneten Einkommensteuer.	8.983 EUR + 9.315 EUR	= <b>18.298 EUR</b>
---	-----------------------	---------------------

Die Einkommensteuer auf das gesamte Einkommen (65.000 EUR) beträgt mit der „Fünftelungsregelung“ 18.298 EUR. Ohne „Fünftelungsregelung“ würden sich 19.104 EUR Einkommensteuer ergeben. Die Steuerersparnis beträgt also 806 EUR.

#### Zahlung der Abfindung im Folgejahr kann Steuern sparen

Möglicherweise ist es sinnvoll, eine Entlassungsabfindung erst im Folgejahr zufließen zu lassen. Diese Gestaltung lohnt sich insbesondere, wenn im nächsten Jahr mit geringeren steuerpflichtigen Einkünften zu rechnen ist, weil bspw. während eines begrenzten Zeitraumes Arbeitslosengeld bezogen wird. Allerdings muss beachtet werden, dass die Abfindung in diesem Folgejahr nur dann nach der „Fünftelungsregelung“ besteuert werden kann, wenn in diesem Jahr das Jahreseinkommen mit Abfindung höher ist als das Vorjahreseinkommen. Zudem muss die Abfindung innerhalb eines Jahres zufließen.

*Steuerberaterin Anja Müller  
Freund & Partner GmbH  
Steuerberatungsgesellschaft  
Niederlassung Sondershausen  
August-Bebel-Straße 6  
99706 Sondershausen*

### Ausblick 2014: Das ändert sich für Energieverbraucher

#### Energieberatung der Verbraucherzentrale erläutert, was für Haushalte wichtig wird

Jeder Jahreswechsel bringt nicht nur zahlreiche gute Vorsätze, sondern mindestens ebenso viele neue Gesetze, Verordnungen und Vorschriften mit sich, von den Regeln für die Steuererklärung bis zum Punktesystem in Flensburg. Auch für Energieverbraucher ändert sich einiges - Ramona Ballod, Expertein der Verbraucherzentrale Thüringen, erklärt, was wichtig wird:

- Höhere EEG-Umlage: Das **Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG)** garantiert den Erzeugern von Strom aus erneuerbaren Quellen eine feste Vergütung je Kilowattstunde eingespeisten Stroms. Hierfür wird von den Stromkunden eine sogenannte Umlage erhoben. Diese wird im Jahr 2014 auf 6,240 Cent je Kilowattstunde erhöht. Die Stromrechnungen könnten aus diesem Grund steigen, deshalb sollten Verbraucher versuchen, gegenzusteuern.
- Laut **Heizkostenverordnung** müssen Vermieter für eine korrekte Abrechnung der Betriebskosten bis spätestens 1. Januar 2014 geeichte Warmwasserzähler und Heizwärmemessgeräte verwenden. Anderenfalls darf der Mieter den Anteil der Wärmekosten, der nicht gemäß der Verordnung erfasst wurde, pauschal um 15 Prozent kürzen.
- EU-Label für Staubsauger: Die **EU-Ökodesign-Richtlinie** regelt für alle europäischen Staaten, wie viel Strom Geräte maximal verbrauchen dürfen. Im neuen Jahr treten weitere Bestimmungen daraus in Kraft: Ab 1. September müssen auch neue Staubsauger das EU-Energieeffizienzlabel tragen. Außerdem dürfen nur noch Geräte verkauft werden, die weniger als 1600 Watt Leistung erbringen. 2017 wird auf 900 Watt gedrosselt.
- Anforderungen an Neubauten: Auch die neue Fassung der **Energieeinsparverordnung (EnEV)** wird 2014, voraussichtlich im Frühsommer, in Kraft treten. Darin geregelt sind unter anderem neue, verschärfte Anforderungen, die Neubauten bezüglich ihres Energieverbrauchs und Wärmeverlusts erfüllen müssen. Außerdem müssen beispielsweise energetische Kennwerte künftig in Immobilienanzeigen mit angegeben werden.

Bei allen Fragen zum Stromsparen, energieeffizienten Bauen und der Auswahl effizienter Geräte hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder in einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Beratung und Termine gibt es unter **0800 - 809 802 400** (kostenfrei). **In Artern findet die Beratung im „Haus der Hilfe“ in der Fräuleinstraße 12 statt.** Eine Terminvereinbarung für Artern ist auch möglich unter **0361-555140**. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie.



## Impressum

### Amtsblatt der Kur- und Erholungsstadt Bad Frankenhausen

**Herausgeber:** Stadt Bad Frankenhausen  
**Verlag und Druck:** Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de  
 Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

**Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Reinhard Lemp  
**Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:** Peter Möbius  
**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

**Verlagsleiter:** Mirko Reise  
**Erscheinungsweise:** 14täglich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.